

08-09.20 // www.perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorfer

rundschau

06 Wahlergebnis und
neuer Gemeinderat

08 Kulturleben nimmt
wieder Fahrt auf

13 Wechsel in der
Leitung der
Gemeindeverwaltung

14 Neue e-Tankstelle
am Marktplatz

04 Sommerspiele 2020

Romeo und Julia



Reischel sagt: Ausgezeichnetes Service gewinnt.

Beim Immy und vor allem bei der Betreuung unserer Kunden. Als Familienunternehmen mit Fokus auf Perchtoldsdorf und den Wiener Süden haben wir direkten Bezug zu dieser schönen Region. Hier leben wir, hier arbeiten wir, und davon profitieren unsere Kunden. Überzeugen Sie sich selbst, wir freuen uns auf Sie.

www.reischel.at

T: 01 336 80 80

Ihr Partner für Wohnimmobilien.



Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

Wohnen im gediegenen Ambiente

- ☼ Wohnen/Urlaubswohnen im Appartement
- ☼ Langzeitpflege privat/gefördert ☼ Integrierte Tagesstätte

Erntedankfest

Sonntag, 20. September 2020

11:00 – 15:00 Uhr

(um Anmeldung wird gebeten)



Angebot Urlaubswohnen

Pro Tag / Person € 99,50 (Appartements ohne Balkon)

€ 122,60 (Appartements mit Balkon)

Pro Monat / Person € 1.876,30 (Appartement ohne Balkon)

€ 2.842,30 (Appartement mit Balkon)

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

☎ 02236/ 89 29 00 • werktags 8 – 16 Uhr

Am Hausberg 1 • 2344 Maria Enzersdorf

liechtenstein@wpk.at • www.schlossliechtenstein.at

Fotos: Gsetzner/ Schneeweisichen&Rosarot



Die Spezialistinnen für
Sprech-Sprach-Stimm-
und Schlucktherapie
mit Erwachsenen
und Kindern!



Praxis in 2380 Perchtoldsdorf,
Brunner Gasse 1-9/2/3, Essigfabrik
mail@logopaedie-koelbl.at
www.logopaedie-koelbl.at
Telefon 0699 19271634

Barrierefreier Zugang, Parkplatz,
Hausbesuche in Perchtoldsdorf
und Umgebung



LOGOPÄDIE
CLAUDIA KÖLBL

titelbild // Perchtoldsdorf setzt mit Unterstützung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und dem Theaterfest Niederösterreich ein Statement und zeigt, dass Kultur wieder möglich ist. Unter umfassender Berücksichtigung der Corona-Aspekte steht Shakespeares „Romeo und Julia“ auf dem Spielplan der heurigen Sommerspiele. Die Jungtalente Valentin Postlmayr und Lena Kalisch verkörpern mit bittersüßer Innigkeit das bekannteste Liebespaar der Theatergeschichte. Gespielt wird im August und nur im Freien im Burghof. Näheres ab S. 4.

Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



Bürgermeister Martin Schuster

Das Jahr 2020 wird in den Geschichtsbüchern wohl als das „Jahr der Pandemie“ verewigt werden – in unserer Perchtoldsdorfer Ortsgeschichte wird es aber auch als das „Jahr der zwei Wahlen“ in Erinnerung bleiben. Während das erste Halbjahr 2020 im Zeichen der Gemeinderatswahl samt Wiederholung stand, wurde die zweite Jahreshälfte am 1. Juli pünktlich mit der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates begonnen. Wegen der Einhaltung der Corona-Mindestabstände wurde diese im Festsaal der Burg abgehalten. Im Mittelpunkt der Arbeit werden in der kommenden Periode die Themenbereiche Bildungscampus, Ortsentwicklung und Klimaschutz stehen. Als Basis dient ein Arbeitsübereinkommen zwischen der Perchtoldsdorfer Volkspartei und den GRÜNEN. Große und kostenintensive Vorhaben stehen nicht auf der Agenda, da es hinsichtlich der Einbußen der öffentlichen Hand durch die Begleiterscheinungen des Corona-Virus in vielen Punkten einen Budget-Vorbehalt geben wird müssen.

Mit breiter Mehrheit wurde ich erneut zum Bürgermeister und Christian Apl zum Vizebürgermeister gewählt. Der **Gemeindevorstand** wird weiterhin das gesetzliche Minimum an acht Mitgliedern aufweisen und mit **fünf Frauen** und **drei Männern** erstmals mehrheitlich weiblich besetzt sein. Über die genaue Geschäftseinteilung und die personelle Besetzung werden Sie ab Seite 6 informiert. Auch wenn ich mir persönlich natürlich ein größeres Maß an Zustimmung bei der Gemeinderatswahl gewünscht hätte kann ich feststellen, dass ein wirklich guter politischer Neustart gelungen ist.

Inhaltlich wurde ein **engagiertes und zukunftsorientiertes Programm** vereinbart, aber auch im zwischenmenschlichen Bereich ist der Wille zur Zusammenarbeit spürbar – zwischen den Koalitionspartnern wie auch mit anderen Fraktionen. Einer guten und erfolgreichen Gemeinderatsperiode steht also nichts mehr im Weg.

Wie bereits mehrfach berichtet, beschäftigt sich die Gemeinde seit einigen Jahren intensiv mit **zwei großen Leuchtturmprojekten**, die eng miteinander verzahnt sind: **Mobilität** und örtliche **Raumordnung** – komplexer und in das tägliche Leben von uns allen eingreifend könnte die Herausforderung wohl kaum sein.

Wegen der Corona-Krise wurde statt einer Veranstaltung ein **Webinar** zu diesen Themen angeboten, das jederzeit unter www.perchtoldsdorf.at abrufbar ist. Im neuen Gemeindevorstand stehen Vizebürgermeister Apl als Mobilitätsreferent und geschäftsführende Gemeinderätin Andrea Kö als Ortsentwicklungsreferentin auch weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

Gerne werden wir Ihre Anregungen zu den beiden Themen über die Sommermonate sammeln (bauverwaltung@perchtoldsdorf.at oder per Post) und, so es technisch und rechtlich möglich ist, in die geplante Entwurfsauflage der örtlichen Raumordnung und des Bebauungsplans im Herbst einarbeiten bzw. berücksichtigen.

Lange Zeit war nicht damit zu rechnen, dass in diesem Jahr **Sommerspiele** stattfinden können. Nun ist es uns doch noch geglückt, die vorgesehene Produktion zu retten. Unter Berücksichtigung aller Corona-Sicherheitsvorgaben wird am **5. August 2020 die Premiere** von Shakespeares „**Romeo und Julia**“ im Burghof stattfinden. Zwar mit reduzierter Besucheranzahl und unter erschwerten Bedingungen, aber doch real und ganz lebendig. Wir werden heuer auf die Indoor-Wetter-Variante verzichten müssen (weshalb die Schauspieler/innen zusätzliche Vorstellungen spielen werden), dafür bieten wir den Zuschauern im Freien mit Mindestabstand ein risikofreies Kulturerlebnis.

Auf Grund der ebenfalls Corona-bedingten Premierenverschiebungen bei den Salzburger Festspielen hat Intendant Michael Sturminger, der dort wieder den „Jedermann“ inszeniert, die Regie in Perchtoldsdorf abgegeben. Hier übernimmt die Regisseurin und Schauspielerin Veronika Glatzner, dem Publikum in bester Erinnerung für die großartige „Minna von Barnhelm“, die sie 2017 bei den Sommerspielen Perchtoldsdorf abgeliefert hat. „Romeo und Julia“ ist eine neue Herausforderung für die erfahrene Theaterfrau und wir dürfen gespannt auf ihre Deutung des mitreißenden Shakespeare-Stücks sein.

Einen schönen Sommer in Perchtoldsdorf wünscht Ihnen





www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at

William Shakespeares „Romeo und Julia“ Die Liebe – eine unermessliche Kraft

Wer an „Romeo und Julia“ denkt, hat nicht den tragischen Tod vor Augen, nicht die Auftritte von Lieblingsfiguren wie Mercutio oder der Amme und nicht die Kämpfe der jungen Haudegen; wer an „Romeo und Julia“ denkt, erinnert sich an pulsierende Liebesgespräche, an die „Balkonszene“, an poetische Verse, an reines Gefühl. // Angelika Messner

ROMEO UND JULIA
5. August bis 4. September

PREMIERE
Mi 5. August, 19.30 Uhr

VORSTELLUNGEN (19.30 Uhr)
Do 06.8, Fr 07.8, Sa 08.8,
Mi 12.8, Do 13.8, Fr 14.8, Sa 15.8,
Do 20.8, Fr 21.8, Sa 22.8,
Mi 26.8, Do 27.8, Fr 28.8,
Mi 02.9, Do 03.9, Fr 04.9.

KARTEN
InfoCenter, Marktplatz 10
T 01/866 83-400, F -450
info@perchtoldsdorf.at

ONLINE-KARTEN
www.sommerspiele-
perchtoldsdorf.at/tickets

KARTENPREISE
I € 52,- / II € 42,- / III € 30,-

Stückeführung vor jeder
Vorstellung um 18.45 Uhr im
Metzgergarten.

Gespielt wird ausschließ-
lich outdoor im Burghof
(auch bei leichtem Regen).
Die Mitnahme von Regen-
schutz und warmen Decken
wird empfohlen.

„Willst du schon geh'n? Der Tag ist doch noch weit. / Es war die Nachtigall, und nicht die Lerche, / die dir ans Ohr drang und dich so erschreckte“, beginnt der vielleicht berühmteste Abschiedsdialog der Literaturgeschichte. Shakespeares Tragödie hat viele Farben, und doch ist es die romantische Liebe, welche die Menschen im Zuschauerraum immer wieder berührt. In keinem anderen seiner Stücke wird Treue bis in den Tod derartig behauptet und gefeiert. Damit macht Shakespeare ewig, was einer Lebensrealität nicht standhalten würde. Romeo und Julias Liebe ist so frisch, so unverbraucht und voller Kraft, dass sie sterben muss, um im Publikum weiterleben zu können.

Wie Shakespeare selber zur Liebe stand, wissen wir nur aus seinen Stücken und – vielleicht noch mehr – aus seinen Sonetten. Dort lobt er ihre Unermesslichkeit und preist sie als Ideal: „Nie darfein Hemmnis reiner Seelen Bund / im Wege steh'n. Die Lieb ist Liebe nicht, / die schwankend wird, schwankt unter ihr der Grund. / Und schon an einem Treuebruch zerbricht“, schreibt er im Sonett 116 und spricht von der Liebe als Leitstern und Boje im Sturm. Was Shakespeare von der Ehe hielt, lässt sein Testament erahnen, in dem er seiner Ehefrau Anne Hathaway gerade einmal das gemeinsame Ehebett vererbte.

Doch nicht nur die Liebe muss sterben, um zu überleben. Noch eine weitere Figur tötete der Dichter im dritten Akt – vielleicht um nicht selbst von ihr übermannt zu werden. Mercutio, der Freund Romeos, ein Draufgänger, brillanter Geschichtenerzähler und furchtloser Lebemann, übt seit jeher eine Faszination auf alle aus, die das Stück sehen. Sein Charakter ist überbordend, sprudelnd und grenzenlos. Genauso wie Mercutio Romeo, so überschüttet die Amme Julia mit Erzählungen, Zoten und zweideutigen Witzen.

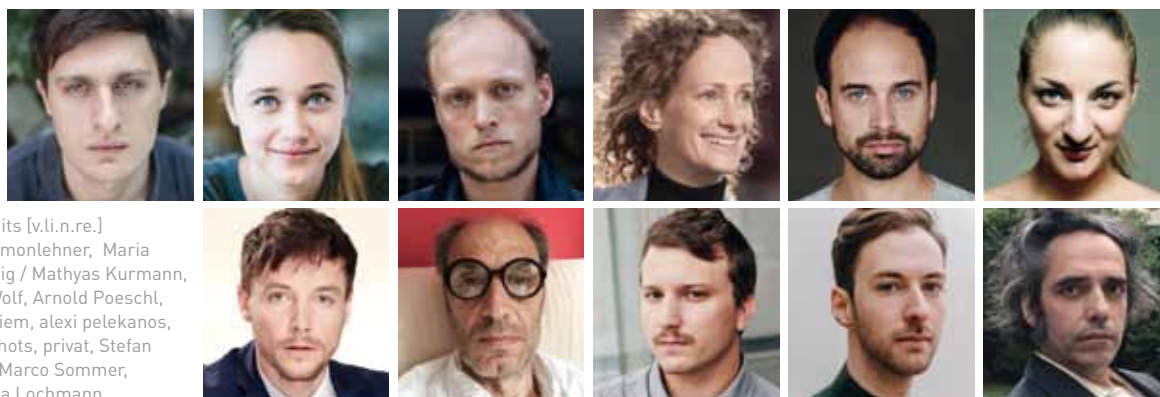
Bei ihr verschränken sich die hierarchischen Ebenen der „feinen“ Veroneser Gesellschaft mit der Welt der Diener. Ob Mercutio, die Amme, Tybalt oder Pater Lorenzo – wie in so vielen Stücken Shakespeares finden sich auch in diesem Werk zahlreiche Charaktere, die nur er so zeichnen konnte. Schon zu Lebzeiten des Autors war „Romeo und Julia“ für seine Kampfszenen beliebt. Shakespeare bildet hier eine Realität des London seiner Zeit ab: Blutige Straßenkämpfe, Raufereien, Händel und Fechtkämpfe unter einfachen Leuten gleich wie unter Adeligen waren Teil des Straßenbildes. Wen es über die London Bridge oder per Ruderboot aus der City ans Südufer zog, wo Shakespeares „Globe Theatre“ stand, begab sich auf unsicheres Terrain. Bärenhutz, Hahnenkämpfe, Bordelle und Theater befanden sich Tür an Tür und boten Unterhaltung jeder Art. Junge Männer, die auf sich hielten, gingen ohne Dolch und Degen nicht auf die Straße. Man ließ sich von Kämpfen unterhalten und stach auch schon mal selber zu. Christopher Marlowe, neben Shakespeare der bekannteste Dichter der Zeit, wurde in einem Gasthaus von einem Dolch tödlich verletzt. Unter den Schauspielern der Shakespeare-Truppe waren mehrere exzellente Fechtmeister, die ihr Können dem begeisterten Publikum darboten.

Die romantische Liebe des Stückes wird also von Komik und Kampf flankiert – und ist eingebettet in Hass. Eine jahrzehntelange Fehde der beiden Familien Capulet und Montague macht Verona zu einem ungemütlichen Pflaster. Ein „Bürgerkrieg“ ist entstanden, der von fürstlicher Herrschaftsseite kaum einzudämmen ist. Doch Shakespeare führt es uns vor: nicht die Gesetze, sondern die Liebe der Kinder löst den Konflikt der Eltern. Der Preis ist, wie wir alle wissen, hoch. Alle bezahlen. Capulet mit dem Tod von Tochter und Neffen, Montague mit dem Tod von Sohn und Frau, und selbst der Fürst verliert in Paris und Mercutio seine nahen Angehörigen. Aber das blutige Ende ist Lehrmeister des Lebens und führt zur Versöhnung der Väter. Die Liebe wirkt in „Romeo und Julia“ als unermessliche Kraft und Motor alles menschlichen Seins.



©sophia wiegele

Regie
Veronika Glatzner
 Kostüme
Marie Sturminger
 Bühne
Andreas Donhauser
Paul Sturminger
 Musik
Michael Pogo Kreiner
 Dramaturgie und
 Übersetzung
Angelika Messner
 Intendanz
Michael Sturminger



Fotocredits [v.li.n.re.]
 Julian Simonlehner, Maria
 Noisternig / Mathyas Kurmann,
 Daniel Wolf, Arnold Poeschl,
 MKnickriem, alexi pelekanos,
 ic headshots, privat, Stefan
 Klueter, Marco Sommer,
 Katherina Lochmann

Valentin Postlmayr **Romeo** Lena Kalisch **Julia** Emanuel Fellmer **Mercutio**
 Marie-Christine Friedrich **Amme** Roman Blumenschein **Capulet** Marion Reiser **Lady Capulet**
 Raphael Nicholas **Tybalt** Karl Walter Sprungala **Pater Lorenzo** Lukas Gander **Benvolio**
 Nikita Dendl **Paris** Michael Pogo Kreiner **Montague**

Mit William Shakespeares zur Ikone gewordenen Tragödie „Romeo und Julia“ setzen die Sommerspiele Perchtoldsdorf 2020 die vielleicht berühmteste Liebesgeschichte der klassischen Weltliteratur auf den Spielplan.

Zwei Familien bekämpfen sich seit Jahrzehnten bis aufs Blut. Ihre Feindschaft hat eine ganze Stadt in Aufruhr versetzt. Hass und Streit zum Trotz verlieben sich Romeo und Julia, die jungen Erben der verfeindeten Familien, ineinander. Mutig setzen sie sich über alle Widerstände hinweg und heiraten heimlich, auch in der Hoffnung, durch ihren Bund die Versöhnung ihrer Familien zu erzwingen. Doch ihr Liebesglück währt im krisengebeutelten Verona nicht lange und sie bezahlen mit dem Leben dafür. Der Frieden zwischen den beiden Familien stellt sich erst am Grab ihrer Kinder ein.

COVID Information

Die Sicherheit unseres Publikums steht für die Sommerspiele Perchtoldsdorf an oberster Stelle. Daher werden die Schauspieler*innen und Mitarbeiter*innen der Produktion regelmäßig getestet. Unsere auf die spezielle Situation ausgerichtete Tribüne mit einem eigens von uns entwickelten Sitzplatz-Konzept wird alle Sicherheitsabstände gewährleisten. Nasen-/Mundschutz ist, da wir im Freien spielen, nicht notwendig, kann aber jederzeit freiwillig getragen werden. Unsere COVID-Verantwortlichen sind um die Sicherheit aller Besucherinnen und Besucher der Sommerspiele bemüht.

Großer Dank an Sponsoren und Fördergeber

Die Sommerspiele Perchtoldsdorf danken allen Sponsoren für das entgegengebrachte Vertrauen und langjährige Engagement. Wir freuen uns sehr, dass Perchtoldsdorf auch in diesem Jahr, das Künstlern und Veranstaltern so viel abverlangt, mit ihrer Unterstützung ein starkes Zeichen setzen kann.

FÖRDERGEBER / SPONSOREN
 KVG Immobilien
 OFI Versicherungsmakler GmbH
 B.Braun Austria GmbH
 OBI & Baumärkte
 A.Sochor & Co GmbH
 CODICO GmbH
 SWARCO Traffic Austria GmbH
 RA Mag. Sebastian KLACKL
 WETgruppe
 Architekturbüro Toifel
 LCS
 EVN AG





Der neue Gemeinderat der Funktionsperiode 2020–2025 in COVID-gerechter Aufstellung (v. l. n. r.): Vorne: Vzbgm. Christian Apl (GRÜNE), Bgm. LAbg. Martin Schuster (VP). Erste Reihe (v.l.) Christoph Müller, Claudia Buchanan (beide NEOS), Elisabeth Dorner, GfGR Andrea Kö, Martin Fürndraht, GfGR Brigitte Sommerbauer, Werner Pannagl, Andreas Zechmeister (alle VP). Zweite Reihe: GfGR Daniela Rambossek (VP), Julia Kunerth, Helmut Kittinger, GfGR Gabriele Wladyka, Thomas Wladyka, (alle PBL), Alexander Nowotny, Johanna Mayerhofer, Anil Rai, Petrissa Karall, GfGR Josef Schmid (alle VP). Dritte Reihe: Anton Platt (NEOS), Michael Kunerth (PBL), Susanne Giffinger, Anton Plessl, Vladimir Arthofer (alle SPÖ), Franz Breitenecker, GfGR Wolfgang Hussian (beide VP), Andreas Koller-Garber, GfGR Martha Günzl, Sonja Reiselhuber-Schmölzer (alle GRÜNE), Letzte Reihe: Katharina Wiczorek, Marlène Berthold (beide VP), Jakob Korosec (GRÜNE), Philip Sladky (VP), Renate Hudler, Agnes Wühr (beide GRÜNE). Nicht im Bild: Robert Lugar (FPÖ).

Funktionsperiode 2020–2025

Neue Gemeindevertretung: breite Zusammenarbeit und Frauenschwerpunkt

Am 1. Juli fand im Anschluss an eine ökumenische Feier die Konstituierung der am 7. Juni gewählten Gemeindevertretung statt. COVID-Vorsichtsmaßnahmen war es geschuldet, dass die Sitzung in den Festsaal der Perchtoldsdorfer Burg verlegt werden musste. In einer von gemeinsamer Verantwortung getragenen Atmosphäre konnte Altersvorsitzender GR Mag. Anton Plessl (SPÖ) die Mitglieder angeloben. In geheimer Abstimmung wurde Martin Schuster (VP) zum Bürgermeister gewählt. Als Vizebürgermeister wird Christian Apl (GRÜNE) fungieren.

Im Mittelpunkt der Arbeit werden in der kommenden Periode die Themenbereiche Bildungscampus, Ortsentwicklung und Klimaschutz stehen, die im Arbeitsübereinkommen zwischen Perchtoldsdorfer Volkspartei und den GRÜNEN besonders herausgehoben wurden. Große und kostenintensive Vorhaben stehen nicht auf der Agenda, da es hinsichtlich der Einbußen der öffentlichen Hand durch die Begleiterscheinungen des Corona-Virus in vielen Punkten einen Budget-Vorbehalt geben wird müssen, so der einhellige Tenor der Koalitionspartner, die sich zur Fortsetzung des bereits vor der COVID-Pandemie eingeschlagenen Sparkurses bekennen. Bürgermeister Martin Schuster sprach in seiner Antrittsrede eine „breite Einladung an alle Fraktionen zur Mitarbeit entlang der definierten Leitlinien“ aus.

Aus Kostengründen wird der Gemeindevorstand unverändert acht Mitglieder umfassen, wobei es hier mit fünf Frauen und drei Männern einen niederösterreichweit einzigartigen weiblichen Schwerpunkt in der Besetzung geben wird. Mit einem eigenen Finanzreferat wird die Bedeutung des Gemeindebudgets gesondert unterstrichen und mit einem starken Kontingent junger Mandatäre die Querschnittsmaterien Europa und Jugend fraktionsübergreifend abgebildet. Um die kleineren Fraktionen, denen von Gesetzes wegen kein Sitz im Gemeindevorstand zukommt, in die Entscheidungen verstärkt einzubinden, wurde die Anzahl der Sitze in den Ausschüssen (mit Ausnahme des gesetzlich normierten Prüfungsausschusses) auf jeweils 10 Mitglieder erhöht und damit alle Gemeinderatsfraktionen in der Sitzverteilung berücksichtigt.

Wahlen in Gemeindevorstand, Gremien und Funktionen

Dem achtköpfigen Gemeindevorstand der Marktgemeinde Perchtoldsdorf werden in der kommenden Periode folgende Geschäftsführenden Gemeinderät/innen angehören: Christian Apl, Martha Günzl (beide GRÜNE), Mag. Wolfgang Hussian, Andrea Kö, Daniela Rambossek BEd, MSc, Josef Schmid, Brigitte Sommerbauer (alle VP) und Gabriele Wladyka (Bürgerliste). Aus den Mitgliedern des Gemeindevorstandes wurde Christian Apl zum Vizebürgermeister gewählt.

In folgende Funktionen wurden gewählt: Bildungsgemeinderätin Daniela Rambossek BEd, MSc, Bildungskoordinatorin GR aD Dr.ⁱⁿ Doris Fischer-See, Europagemeinderäte Anil Rai (alle VP), Jakob Korosec (GRÜNE) und Christoph Müller (NEOS), Jugendgemeinderätin Marlène Berthold BSc, Seniorenbeauftragte Johanna Mayerhofer (alle VP), Umweltgemeinderätin MMag.^a Agnes Wühr (GRÜNE). Neuer Obmann des Prüfungsausschusses ist Mag. Anton Plessl (SPÖ).

Sitzverteilung nach dem Ergebnis der letzten Gemeinderatswahl am 07. Juni 2020

VP (Volkspartei)	18
GRÜNE Perchtoldsdorf	7
PBL (Perchtoldsdorfer Bürgerliste Gabriele Wladyka)	5
SPÖ (Sozialdemokratische Partei Österreichs)	3
NEOS	3
FPÖ (Freiheitliche Partei Österreichs)	1



Die Mitglieder des Gemeindevorstandes mit Bürgermeister Martin Schuster (Mitte): Brigitte Sommerbauer, Andrea Kö, Vzbgm. Christian Apl, Daniela Rambossek, Gabriele Wladyka, Josef Schmid, Martha Günzl, Wolfgang Hussian (v. l. n. r.)

Die Geschäftsbereiche im Gemeindevorstand

Bürgermeister Martin Schuster

(Personal- und Kommunikationsausschuss):

// Perchtoldsdorfdialog, Personalangelegenheiten, Subventionen, öffentliche Sicherheit, Naturschutz, Energiefragen, Öffentlichkeitsarbeit

// Tel. 01/866 83-201

// buergermeister@perchtoldsdorf.at

Vizebürgermeister Christian Apl

(Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsausschuss):

// Mobilität und Verkehrsangelegenheiten, Klimabündnis-Beauftragter, Ortstaxi, Verkehrsüberwachung und Parkraumbewirtschaftung, Straßenbau, Demokratiedialog, Gemeindekooperationen in Mobilitätsfragen, Stadt-Umland-Management

// Tel. 01/866 83-101

// mobilitaet@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderätin Martha Günzl

(Sport- und Spielstättenausschuss):

// Kinderspielflächen, Sportstättenverwaltung, Freizeitzentrum, Ortskernbelebung, Dorf- und Stadterneuerung, Gleichstellungsfragen

// Tel. 01/869 43 41-14

// sport@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderat Mag. Wolfgang Hussian

(Finanzausschuss):

// Finanzen und Kreditwesen, Betriebs-GmbH, Perchtoldsdorfer Immobilien-GmbH, Berufungs- und Devolutionsangelegenheiten

Gf. Gemeinderätin Andrea Kö

(Gesundheits- und Ortsentwicklungsausschuss):

// Raumordnung und Ortsentwicklung, kommunaler Hochbau, Wasser(werk), Liegenschaftsangelegenheiten, GIS, Gesundheit, Fairtrade-Gemeinde, Europafragen

// Tel. 01/866 83-272

// liegenschaft@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderätin Daniela Rambossek BEd, MSc

(Generationen- und Sozialausschuss):

// Soziales, Kindergärten, Familienangelegenheiten & Generationen, Jugendangelegenheiten, Wohnungsvergaben

// Tel. 01/866 83-120

// soziales@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderat Josef Schmid

(Kommunalservice- und Landwirtschaftsausschuss):

// Land- und Forstwirtschaft, Park- und Grünanlagen, Friedhofsverwaltung, Feuerwehrwesen, Wirtschaftshof, Winterdienst, Straßenreinigung, Straßenerhaltung, Zivil- und Katastrophenschutz-Beauftragter

// Tel. 01/866 83-430

// landwirtschaft@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderätin Brigitte Sommerbauer

(Kultur und Wirtschaftsausschuss):

// Kultur, Tourismus, Vereinswesen, Veranstaltungen, Wirtschaftsangelegenheiten, Ortsmarketing, Musik- und Kunstschule, Gemeindebücherei

// Tel. 01/866 83-211

// kultur@perchtoldsdorf.at

Gf. Gemeinderätin Gabriele Wladyka

(Bauausschuss):

// Bauwesen, Denkmalpflege, Vermessungswesen, Abwasserentsorgung und Kanalbau, öffentliche Beleuchtung

// Tel. 01/866 83-268

// bauverwaltung@perchtoldsdorf.at

Amtliches Ergebnis der Gemeinderatswahl 2020

Spr. Nr.	Briefwahl karten	Anzahl Wahlb.	abgeg. Stimmen	ungültig	gültig	VP	SPÖ	GRÜNE	FPÖ	PBL	NEOS
1	190	610	375	4	371	196	31	59	3	57	25
2	165	604	378	3	375	198	20	60	11	53	33
3	249	766	484	0	484	275	17	83	14	52	43
4	219	787	507	3	504	275	28	87	6	75	33
5	275	820	494	0	494	226	60	81	21	66	40
6	248	905	520	2	518	238	33	108	13	78	48
7	205	757	493	3	490	232	44	104	10	53	47
8	128	483	270	3	267	116	23	44	6	57	21
9	256	820	478	3	475	218	22	93	13	84	45
10	203	747	466	4	462	224	35	117	7	47	32
11	159	650	366	0	366	197	28	76	7	40	18
12	170	658	391	1	390	182	46	74	11	48	29
13	224	715	396	3	393	166	45	76	16	59	31
14	201	677	348	2	346	154	56	67	12	30	27
15	138	576	382	3	379	172	44	78	9	50	26
16	161	641	394	0	394	196	39	64	11	52	32
17	156	733	411	5	406	162	39	97	8	48	52
18	149	679	412	3	409	178	46	95	13	52	25
19	184	720	418	7	411	195	37	67	12	66	34
20	184	480	286	3	283	150	9	47	6	29	42
	3.864	13.828	8.269	52	8.217	3.950	702	1.577	209	1.096	683
			Wahlbeteiligung:		59,80%	48,07%	8,54%	19,19%	2,54%	13,34%	8,31%



mi 05.08
19.30 // Burghof

**Premiere
Sommerspiele
Perchtoldsdorf
„Romeo und Julia“**

Mit **„Romeo und Julia“** bringen die Sommerspiele Perchtoldsdorf das wohl berühmteste Liebespaar der klassischen Weltliteratur auf die Bühne. Mit Valentin Postlmayr (Romeo), Lena Kalisch (Julia), Emanuel Fellmer (Mercutio), Marie-Christine Friedrich (Amme), Roman Blumenschein (Capulet), Marion Reiser (Lady Capulet), Raphael Nicholas (Tybalt), Karl Walter Sprungala (Pater Lorenzo), Lukas Gander (Benvolio), Nikita Dendl (Paris), Michael Pogo Kreiner (Montague).
Regie: **Veronika Glatzner** // Intendant: **Michael Sturminger**
Gespielt wird unter Berücksichtigung aller Corona-Sicherheitsvorgaben ausschließlich im Burghof (auch bei leichtem Regen). Die Mitnahme von Regenschutz und warmen Decken wird empfohlen.
Vorstellungstermine und detaillierte Infos finden Sie auch auf:
www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at
Aufführungen bis 04.09, siehe auch Seite 04. *Karten zu 52,-, 42,- und 30,- im InfoCenter*.

so 16.08
10.00 // Treffpunkt
Spitalskirche

**Spaziergang durch
Perchtoldsdorf**

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt die staatlich geprüfte Fremdenführerin **Gertrude Roznovsky** Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf. Kosten pro Person 18,- inkl. Eintritt in den Turm. Treffpunkt: Spitalskirche, Wiener Gasse 29. Anmeldung T 0681/10 64 69 03, guide.gertie@gmx.at (weitere Termine: 13.09.2020, 04.10.2020, 08.11.2020, 21.11.2020).

so 23.08
19.30 // Burg
Burghof

**Willi Resetarits &
Stubnblues**

Willi Resetarits und **Stubnblues** präsentieren eine Mischung aus bluesigen Wienerliedern, Volksmusik, Rhythm and Blues, Soul und anderem. Veranstalter: Verein Kultur in Bewegung in NÖ. *Karten zu 39,-, 34,- und 29,- im InfoCenter*.

do 27.08
16.30 // Rondeau
Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a

**Premiere Kinder-
Sommertheater 2020**

Mit **„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“** steht heuer ein Werk von Michael Ende auf dem Spielplan des Sommerkindertheaters. Regie: Birgit Oswald. Mit Karoline Gans, Sabine Hollweck, Victor Kautsch, Jakob Leonhard. Bis 27.09. jeweils Do bis So um 16.30 Uhr. *Karten zu 14,- im InfoCenter*. Siehe auch Seite 19.

fr 28.08
08.00-18.00 // Marktplatz

Augustinimarkt

Traditioneller Jahrmakrt auf dem Marktplatz und am Kirchenbergl.

so 30.08
19.30 // Burg
Burghof

Der Nino aus Wien

Seit über 12 Jahren prägt **Der Nino aus Wien**, österreichischer Liedermacher und Literat, die deutschsprachige Musikszene mit seiner ureigenen Form des **„Wienerlieds“** und seinem **„Hirschstettner Soul“**. Veranstalter: Verein Kultur in Bewegung in NÖ. *Karten zu 29,-, 26,- und 23,- im InfoCenter*.

mo 31.08
19.30 // Burg
Burghof

**Alex Kristan
„Lebhaft“**

Ein kleiner Strafzettel fürs Falschparken als Ursprung des großen Aufstands! In Zeiten, in denen „political correctness“ einem Widerspruch in sich gleichkommt und der Alltag von Vorschriften geregelt wird, braucht es das gelebte Rotzpipntum mehr denn je. Veranstalter: Verein Kultur in Bewegung in NÖ. *Karten zu 35,-, 31,- und 27,- im InfoCenter*.

fr 04.09
16.00-21.00 // Wiener Gasse

7. Wienergasslfest

Am Ende der großen Schulferien wird die Wiener Gasse wieder einen ganzen Abend lang zur **„Flaniermeile“**. Alle machen mit, auch die Geschäfte in den umliegenden Gassln! Für Unterhaltung sorgt die Pop-Rock-Band **„Zug nach Wien“**. Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

sa 05.09
18.00 // artP Hyrtlhaus
Paul Katzberger-Platz 5

**Ausstellung
„Superposition“**

Nina Dick, Branko Lenart, Anjila Manandhar (NP), Rupesh Man Singh (NP), Magdalena Pilko (AT/NL), Lea Titz (Kuratorin) // Veranstalter: artP.kunstverein. Die Ausstellung ist bis So 27.09.2020 geöffnet. Öffnungszeiten: Fr 16-19 Uhr / Sa 10-13 Uhr / So 16-19 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Brigitte Lang, T 0699/1865 23 45). Eröffnung am Sa, 05.09. um 18 Uhr.

sa 12.09
09.00-17.00 // Autohaus
Heiss
Brunnerfeldstraße 69

Lions-Flohmarkt

Unter Einhaltung der jeweiligen COVID-19-Regelungen lädt der **Lions-Flohmarkt** zum Stöbern ein. Sammler, aber auch Schnäppchenjäger finden wieder Kunst & Kitsch, interessante Bücher, Bilder, Ziergegenstände, Keramik, Porzellan, Gläser, Spielzeug, Musikinstrumente, Schallplatten und vieles mehr. Einen **Sammeltag** für den Flohmarkt gibt es am Sa, 05.09 von 9.00 bis 12.00 Uhr vor dem Wertstoffsammelplatz des Perchtoldsdorfer Wirtschaftshofes in der Vierbatzstraße. Siehe auch Seite 20.

so 13.09
10.00-18.00 // Burg

**Die Hochzeitsmesse
Perchtoldsdorf**

In der romantisch stilvollen Atmosphäre der Burg Perchtoldsdorf beraten zwischen 10.00 und 18.00 Uhr Profis aus der Hochzeitsbranche exklusiv und umfassend auf mehreren Etagen. Bis zu 100 Aussteller versch. Branchen erwarten Sie. Infos: www.diehochzeitsmesse.wedding

so 13.09
10.00 // Treffpunkt
Spitalskirche

**Spaziergang durch
Perchtoldsdorf**

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt die staatlich geprüfte Fremdenführerin Kathrin Geweßler Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf. Kosten pro Person: 18,- inkl. Eintritt in den Turm. Treffpunkt: Spitalskirche, Wiener Gasse 29. Anmeldung T 0676/37 25 295, kathringewessler@yahoo.com

so 13.09
11.00 // Waldandacht

Bergmesse

Bergmesse der ÖAV-Sektion Teufelstein-Perchtoldsdorf bei der Waldandacht nahe der Teufelsteinhütte.

so 13.09
12.00-17.00

**Tag der offenen
Hiatahütten**

Frischer Sturm und Most, flotte Blasmusik bei den Hiatahütten in den Rieden Goldbiegel, Haspel und Sossen. Infos unter a.nigl@kabsi.at



© Biliana Tzinlikova

so 20.09

*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf,
Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400,
F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at //
Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.
*Tickets online: www.perchtoldsdorf.at/tickets
Heuer keine eingeschränkten Öffnungszeiten im August!
Alle Preisangaben in Euro.

mi 16.09
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Tricky Niki
Nikipedia

Ersatztermin vom 28.4.2020. Nach den derzeitigen Covid-19-Verordnungen der Bundesregierung darf der Spielbetrieb im Neuen Burgsaal nur mit reduziertem Platzangebot aufgenommen werden. Aufgrund dieser Einschränkung stehen im Neuen Burgsaal weniger Sitzplätze zur Verfügung. Das bedeutet, dass nicht alle, die bereits Karten erworben haben, einen Platz finden. Wir bitten Sie daher, mit unserem InfoCenter Kontakt aufzunehmen.

do 17.09
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Insieme
„La Notte Italiana“

Nach den derzeitigen Covid-19-Verordnungen der Bundesregierung darf der Spielbetrieb im Neuen Burgsaal nur mit reduziertem Platzangebot aufgenommen werden. Aufgrund dieser Einschränkung stehen im Neuen Burgsaal weniger Sitzplätze zur Verfügung. Das bedeutet, dass nicht alle, die bereits Karten erworben haben, einen Platz finden. Wir bitten Sie daher, mit unserem InfoCenter Kontakt aufzunehmen.

fr 18.09
17.00 // Marktplatz
Pestsäule

Kunstaktion
„Bring Your Vision“

Die Pestsäule als historisches Symbol wird umrundet mit einer Konstruktion, auf der ein Schutznetz montiert ist. Auf diesem werden die eingelangten bildnerischen, textbezogenen und weiteren kreativen, „möglichst außenraumgeeigneten Umsetzungen zum Aktionsthema „bring your vision“ montiert. Abgabe im artP.kunstverein, Paul-Katzberger-Platz 5 ab Mo, 14.09. bis Do, 17.09., jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr oder vor Ort vor der Eröffnung. Bei Verlust und Beschädigung gibt es keine Entschädigung. Beiträge von Musikgruppen, aber auch einzelnen Musikerinnen und Musiker sind ebenfalls sehr erwünscht. // Eröffnung der gemeinschaftlich geplanten Aktion durch BGM Martin Schuster am Fr 18.09. um 17.00 Uhr.

fr 18.09
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Thomas Maurer
„WOSWASI“

Ersatztermin für 15.5.2020. Karten vom 15.5. behalten ihre Gültigkeit. Es gibt Fakten. Rund 83% der Österreicher können sinnerfassend lesen, 57% sind Mitglieder der katholischen Kirche, 4% sind Vegetarier, ca. 1,3% spielen Golf. Und es gibt Meinungen. 100% der Österreicher haben eine Meinung, das ist ein Fakt. Schätzungsweise 98% sogar zu allem. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 34,-, 29,- und 24,- im InfoCenter*.

sa 19.09
13.00-18.00 // Große Heide

Heidefest

Ein Familien-Fest für Groß und Klein mit Heideheurigen, Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen // Spannendes Kinderprogramm mit Bastel- und Spielestationen und kostenloser Heideforscher-Führung um 16.00 Uhr // Heide-Infostand mit Ausstellung interessanter Tiere.

so 20.09
18.00 // Burg
Festsaal

Hugo Wolf Serenade
2020

Heitere Lieder, Klavierwerke und Briefe von **Hugo Wolf**, **Franz Schubert** und **Ludwig van Beethoven** sind im Rahmen der Serenadenkonzerte des Landes Niederösterreich zu hören.
Horst Lamnek, Bariton // **Biliana Tzinlikova**, Klavier // **Julia Gschnitzer**, Rezitation
Karten zu 25,- (Reihe 1-5) und 22,- (ab Reihe 6) im InfoCenter*.

mi 23.09
19.00 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

Ausstellungs-
eröffnung
„Fotoimpressionen
aus Perchtoldsdorf“

Der bekannte Fotograf **Franz Baldauf** präsentiert großformatige Leinenbilder und zeigt eine ganz neue Seite von Perchtoldsdorf. Er spielt bei seinen Bildern mit unterschiedlichen Perspektiven und verschiedenen Blickwinkeln. Die Ausstellung ist am 24.09, 25.09. und 26.09. jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr frei zugänglich zu besichtigen. Eröffnung am Mi, 23.09.2020 um 19.00 Uhr. Siehe Seite 18.

fr 25.09
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Erwin Steinhauer &
klezmer reloaded
extended
„Ihnen zuliebe ...“

Ersatztermin für 15.04.2020. Karten vom 15.04. behalten ihre Gültigkeit. Gemeinsam mit der Gruppe **Klezmer Reloaded Extended** widmet sich der Schauspieler **Erwin Steinhauer** den Liedern von Hermann Leopoldi und Ralph Benatzky, deren Schicksale und Karrieren in Europa wie im amerikanischen Exil unterschiedlicher nicht hätten sein können. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 35,-, 32,-, 27,- und 22,- im InfoCenter*.

so 27.09
08.00 // Sportanlage
Höhenstraße 15

13. Perchtoldsdorfer
Familienwandertag

Start Sportanlage Höhenstraße: 08.00 – 11.00 Uhr // Streckenlänge: 8,5 km und 14,5 km // Startgebühr: 3,-/EVG Mitglieder, 2,50. Veranstalter: ÖAV-Sektion Teufelstein Perchtoldsdorf.

so 27.09
16.00 // Pfarrkirche
St. Augustin

Führung in der
Pfarrkirche
St. Augustin

Treffpunkt ist am Kirchenbergl vor der Pfarrkirche. Anmeldungen für die Führung in der Pfarrkanzlei unter T 01/869 02 26. Es wird um eine Spende für die Instandhaltung der Kirche gebeten. Siehe auch Seite 17.

so 27.09
19.30 // Pfarrkirche
St. Augustin

Orgel-/Kammer-
musikkonzert
„Klänge der Natur“

Orgel- und Instrumentalmusik aus dem 17.-20. Jahrhundert // **Eva Franziska Breger** - Orgel, Orgelpositiv **Anna Breger** - Barockvioline, **Nyckelharpa Laura Hoeven** - Barockoboe, Blockflöte // Werke von Biber, Playford, Schmelzer, Vienne, Vivaldi u.a. Eintritt: Freie Spende.

mi 30.09
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Roland Düringer
„Africa Twinis“

Ersatztermin für 03.06.2020. Karten vom 03.06. behalten ihre Gültigkeit. „Dakaa is ned ums Eck“ – zu dieser Erkenntnis gelangten Engelbert Fröschl und Alois Zankl 1986. Mehr als dreißig Jahre später – gereift, geistig gewachsen, in voller Mannesblüte und technisch am Stand der Zeit, sind die Africa Twinis fest entschlossen, mit ihren Hightech-Motorrädern die Wüste zu bezwingen. Aber: Dakar ist trotzdem noch immer nicht ums Eck. // Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 34,-, 29,- und 24,- im InfoCenter*.

do 01.10
19.30 // Festsaal
Kulturzentrum

Karneval der Tiere

Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns: Öffentliche Abschlussprüfung der Musikschule von Julian Lehner (Klavier). Weitere Mitwirkende: **Matthias Kirschner** (Klavier), **Stefan Kronowetter** (Sprecher) und das **Kammerorchester der Franz Schmidt-Musikschule**. Eintritt frei, Sitzplatzkartenreservierung über die Musikschule erforderlich!

sept. - okt.



Die **Tanzgeiger**

© www.hanschrist.at

mi 07.10



© Lukas Beck

Heinz **Marecek**

di 13.10



© newsmann

Karl **Markovics**

mo 19.10

do 01.10
19.30 // Burg
Festsaal

„**Beethoven-
Academie**“
**Ensemble Neue
Streicher**

Auf dem Programm stehen: Ludwig van Beethoven – Cavatina aus Op.130, Arie „Ah! perfido“ Op. 65; Wolfgang Amadeus Mozart – Divertimento G-Dur, KV 156; Joseph Haydn – „Scena di Berenice“, Symphonie Nr. 11, Hob. I/11 // Regine Hangler – Sopran (Staatsoper Wien) // Leitung: **Milan Turković** // Rezitation: **Ingrid Wendl**. Karten zu 35,- und 25,- (Studierende/Schüler 10,-) im InfoCenter*. Siehe auch Seite 18.

fr 02.10
19.30 // Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a

„**Farben und Spiel im
Herzrhythmus**“

Unter dem Titel „Farben und Spiel im Herzrhythmus“ gastieren **Renate Holler-Pilecky** und **Michael Pilecky** am 2. Oktober im Kulturzentrum. Bilder: Renate Holler-Pilecky // Musik: Mecky P. Percussion-Quartett // Eröffnung durch gf. GR Brigitte Sommerbauer. Kleines Buffet/freie Spende.

fr 02.10
20.00 // Burg
Festsaal

Eva Maria Marold
„**Vielseitig
desinteressiert**“

In ihrem neuen Kabarettprogramm geht **Eva Maria Marold** der Frage auf den Grund, warum Gegensätze so wichtig sind und ob das Gegenteil von etwas Schlechtem automatisch etwas Gutes ist. Wäre es vielleicht besser einseitig interessiert zu sein anstatt vielseitig desinteressiert? Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 29,-, 26,- und 23,- im InfoCenter*.

sa 03.10
18.00 // artP Hyrtlhaus
Paul-Katzberger-Platz 5

Ausstellung
„**Konkrete Eleganz**“

Die Ausstellung (kuratiert von Mag. Hartwig Knack) zeigt Werke von **Anna Maria Bogner, Stephan Fillitz, Gabi Mitterer, Josef Adam Moser** und **Krasimira Stikar** // Veranstalter: artP.kunstverein. Geöffnet bis So 25.10. jeweils Fr 16-19 Uhr, Sa 10-13 Uhr, So 16-19 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Brigitte Lang, T 0699/1865 23 45). Eröffnung am Sa 03.10. um 18 Uhr

sa 03.10
18.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**11. Perchtoldsdorfer
Modenschau &
Produktpräsentation**

Sofern es die Covid-19-Verordnungen der Bundesregierung zulassen, findet die traditionelle Modenschau am 03.10. statt. // Damenspenden und Hauptpreistombola, Spenden erbeten // After Show Party mit Top Sound-Reloaded. // Reinerlös zugunsten der Pink Ribbon Aktion der Österreichischen Krebshilfe NÖ // Ehrenschutz LH Mag.^a Johanna Mikl-Leitner, LAbg. BGM Martin Schuster, Martha Schultz, Bundesvorsitzende FiW // aktuelle Infos, ob die Veranstaltung stattfinden kann, bzw. über die Beginnzeit unter www.perchtoldsdorf-for-pinkribbon.at

so 04.10
10.00 // Treffpunkt
Spitalskirche

**Spaziergang durch
Perchtoldsdorf**

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt der staatlich geprüfte Fremdenführer Thomas Loucky Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf. Kosten pro Person 18,- inkl. Eintritt in den Turm. Treffpunkt: Spitalskirche, Wiener Gasse 29. Anmeldung Thomas Loucky, T 0676 4085858, thomas.loucky@gmx.at

di 06.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**Stermann &
Grisseemann**
„**Gags, Gags, Gags**“

Das **Stermann & Grisseemann**-Universum aus feiner Beschimpfung, Sinnsabotage und Selbstdemontage, Nonsense, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik erlaubt sich eine neue, nicht geahnte Ausdehnung. Gewohnt erstklassig flitzen die beiden durch den selbst gesteckten Gag-Slalom. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 34,-, 29,- und 24,- im InfoCenter*.

mi 07.10
19.00 // Heuriger
Zechmeister
Hochstraße 64

„**Echt stürmisch!**“

Wenn es die COVID-19-Verordnungen der Bundesregierung zulassen, lädt der Lions Club Perchtoldsdorf unter dem Motto „**Echt stürmisch!**“ zum bereits traditionellen **Sturm- & Most-Fest** beim Heurigen Andreas und Traude Zechmeister, Hochstraße 64, ein. Für gute Unterhaltung bei „Echt stürmisch!“ sorgen diesmal wieder **„Die Tanzgeiger“**.

sa 10.10
so 11.10
fr 16.10 // THEO
Kulturzentrum

**Die Abenteuer von
Pettersson und
Findus**

Ersatztermine für die Vorstellungen im März, die nicht stattfinden konnten: 10.10. um 15 Uhr, 11.10. um 11 Uhr und um 16 Uhr, 16.10. um 16 Uhr. Besetzung: Karoline Gans // Victor Kautsch // Markus Rupert // Regie: Birgit Oswald, Verlag für Kindertheater Hamburg. Karten zu 14,- im InfoCenter*.

so 11.10
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Konzert MSO

Unter dem Motto **„Musikalische Fabeln aus dem Osten“** bringt das **Mödlinger Symphonische Orchester** Ludwig van Beethoven: Ouvertüre zu „Die Geschöpfe des Prometheus“ op. 43; Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Violine und Orchester in A-Dur KV 219, das „Türkische“; Sergej Rachmaninoff: Symphonische Tänze op. 45 // Solistin **Alexandra Tirsu**, Violine // Dirigent **Daniel Auner**. Karten zu 29,- und 19,- im InfoCenter*. Siehe Seite 18.

di 13.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Heinz Marecek
„**Mein Kollege,
der Affe**“

Fritz Grünbaum und Karl Farkas war das Kunststück gelungen, die „Doppelconférence“ von Budapest nach Wien zu holen, und mit ihr Triumphe zu feiern, wobei das Prinzip immer gleichbleibt: Der „Gescheite“ versucht dem „Blöden“ die Welt zu erklären, wobei sich herausstellt, dass der „Blöde“ zwar wirklich blöd ist, der „Gescheite“ aber keineswegs gescheit. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. Karten zu 35,-, 32,-, 27,- und 22,- im InfoCenter*.

fr 16.10
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Wildererball

Sofern es die Covid-19-Verordnungen der Bundesregierung zulassen, findet der Wildererball am 16.10.2020 (Ersatztermin für 17.04.2020) statt. Karten vom 17.04 behalten ihre Gültigkeit. Einlass und Dinnerküche ab 19 Uhr, Beginn 21 Uhr // Mindestalter 18 Jahre // Dresscode: Tracht // aktuelle Informationen, ob der Ball stattfinden kann, unter www.wildererball.com

sa 17.10
19.00 // Franz-Szeiler-Saal
Wiener Gasse 17

Liederabend
„**gefeiert! –
wiederentdeckt?**“

Die Wiederentdeckung des vielseitigen Komponisten Joseph Marx (1882–1964) ist dem in Perchtoldsdorf ansässigen Musikwissenschaftler und Pianisten Werner Marihart ein besonderes Anliegen. Gemeinsam mit der Mezzosopranistin **Judith Gennrich** lädt er zu einer konzertanten Begegnung mit diesem erstmals so bekannten Künstler ein. Dabei werden auch Bezüge zum Werk Hugo Wolfs, Franz Schuberts, Max Regers und Johannes Brahms hergestellt. Moderation: Werner Marihart (Klavier). Karten bei Oswald Marihart (T 0664/114 34 34) und in der Musikschule vor dem Franz-Szeiler Saal ab eine Stunde vor der Aufführung.



Marecek Musner

mi 28.10

sa 17.10
so 18.10
19.30 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

**CANTA DIEM -
Chorkonzert**

sa 17.10
20.00 // Pfarrkirche
St. Augustin

**Konzert
chorus ALEA**

so 18.10
09.30 // Burg
Festsaal

**Frühstück mit
Thurnher &
Stermann**

so 18.10
18.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**Huatzeitkonzert
2020**

mo 19.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Karl Markovics &
OO Concert
Schrammeln**

di 20.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Robert Palfrader -
Allein**

mi 21.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Klaus Eckel -
Ich werde das
Gefühl nicht los**

di 27.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Konzert
5/8erl in Ehr'n**

mi 28.10
19.30 // Burg
Festsaal

**Marecek Musner
Drei**

do 29.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Lukas Resetarits -
WURSCHT**

fr 30.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Manuel Rubey
Goldfisch**



Manuel Rubey

fr 30.10

„Word“ – Chorkonzert des Vokalensembles CANTA DIEM unter der Leitung von Mag. Beatrix Hawranek. Orgel: Johannes Wenk, Saxophon: Peter Hübl // Ersatztermine für 17.05 und 18.05 (Karten behalten ihre Gültigkeit). Karten zu 12,- (Erwachsene) und 8,- (Jugendkarten) im InfoCenter*.

L'Allegria di Naufragi – Freude der Schiffbrüche (Übersetzung: Ingeborg Bachmann). Werke von A. Stankovski, F. Neyrinck, Clara M. Bauer (UA!), E. Krenek u.a. Eintritt: freie Spende.

Der Journalist, Publizist, Herausgeber und Chefredakteur der Wiener Stadtzeitung „Falter“ Armin Thurnher trifft auf den Kabarettisten, Moderator und Autor Dirk Stermann. Die beiden plaudern bei Kaffee über die österreichische Innenpolitik und alles was ihnen sonst noch so in den Sinn kommt! Kleines süßes Frühstücksbuffet mit Kaffee/Tee ist im Eintrittspreis inkludiert. Beginn Frühstück: 9.30 Uhr, Beginn Gespräch: 10.30 Uhr. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 29,- InfoCenter*.

Blasmusik Perchtoldsdorf (Leitung Bernhard Söllner), Jugendblasorchester „Stainless“ und Perchtoldsdorfer Weinhauer gestalten einen unterhaltsamen Auftakt in die „5. Perchtoldsdorfer Jahreszeit“ – die Huatzeit. *Karten zu 18,-, 16,- und 14,- im InfoCenter*.

„Der verlogene Heurige & andere Kalamitäten“: Geschichten vom Essen, Trinken und Schlechtsein. Wie uns das Leben den Garaus machen kann, noch bevor es eigentlich zu Ende ist, davon handeln die Geschichten dieses Abends - von den kleineren und größeren Kalamitäten rund um die Grundbedürfnisse der leiblichen und seelischen Existenz // Karl Markovics Rezitation // Peter Gillmayr Violine // Kathrin Lenzenweger Violine // Andrej Serkov Schrammelharmonika // Guntram Zauner Kontragarre // Musik von Johann Schrammel, Franz Schubert, Robert Stolz, Josef Mikulas u.a. // Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 34,-, 29,- und 26,- im InfoCenter*.

In seinem ersten Solo-Programm erzählt Robert Palfrader, was ihn vom katholischen Klosterschüler zum Atheisten gemacht hat und warum ihm Religion – auch heute noch – trotzdem wichtig ist. Er weiß jetzt alles über sein Genmaterial, sowohl mütterlicherseits als auch väterlicherseits. Und was das mit seiner Fan-Post zu tun hat. Und dass das vielleicht ein bisschen mehr ist, als er eigentlich wissen wollte. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 25,- und 22,- im InfoCenter*.

Nach den derzeitigen Covid-19-Verordnungen der Bundesregierung darf der Spielbetrieb im Neuen Burgsaal nur mit reduziertem Platzangebot aufgenommen werden. Aufgrund dieser Einschränkung stehen im Neuen Burgsaal weniger Sitzplätze zur Verfügung. Das bedeutet, dass nicht alle, die bereits Karten erworben haben, einen Platz finden. Wir bitten Sie daher, mit unserem InfoCenter Kontakt aufzunehmen.

YEAH – 5/8erl in Ehr'n gehören zu den besten Live-Bands des Landes. Bei ihrem „Wiener Soul“ geht's um die Feinheiten des Lebens. Ein kleiner Fingerschnipp und es groovt. Cucina Mamma statt McDonalds. YEAH – die neuen Songs enthüllen unbekannte Seiten der Band. Wenn 5/8erl eine Power-Ballade hinschmettern, Hawaii-Sounds herzaubern, ob sie ein hochromantisches Kunstlied intonieren, oder ihrem All-Time Klassiker „Siasse Tschick“ ein Roots-Reggae-Softwareupdate verpassen: die Band klingt frischer denn je. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 31,- und 29,- im InfoCenter*.

Nach ihrem rasanten Erstlingswerk „Ballerinos“ schießen Marecek Musner mit „Drei“ eine moderne Doppelconference in Lichtgeschwindigkeit nach, in der die Zukunft zur Vergangenheit wird und die Vergangenheit zur Gegenwart. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 22,- und 19,- im InfoCenter*.

Das 27. Soloprogramm von Lukas Resetarits. Politik ist reduziert auf Propaganda in der bezahlten Gratis-Boulevardpresse. WURSCHT! Soziopathen regieren Weltmächte, WURSCHT? Im Schnitzland geht's ZACK ZACK ZACK! und GLOCKGLOCKGLOCK! WURSCHT! In knapp vier Jahren ebenso viele Regierungen. Wahlkampf in der Endloschleife. Täter gebärden sich als Opfer der eigenen Schmutzkübelkampagnen. WURSCHT! Da kann der Satiriker kaum mithalten. Fake-News und Message-Control dominieren. Dem Lukas ist es nicht WURSCHT und er stellt Fragen und sucht Antworten. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 34,-, 29,- und 26,- im InfoCenter*.

Manuel Rubey ist nicht faul im klassischen Sinne. Er leidet bloß an der modernen Volkskrankheit Prokrastination. Was dies genau bedeutet war ihm bei Abgabe des Textes nicht bekannt, da er es immer aufgeschoben hat, den Wikipediaartikel zu Ende zu lesen. Jetzt ist er schon 40. Eigentlich wollte er dieses Programm zu seinem 30er herausbringen. Es kamen ihm aber auch ständig Dinge dazwischen. Er wollte ein paar Filme drehen, er hat Thomas Stipsits getroffen und er wurde Vater. Gleich zweimal. Die Töchter hat er jetzt gleich mit ins Programm genommen. So kann er sie wenigstens von der Steuer absetzen. Ein Goldfisch hat übrigens eine Aufmerksamkeitsspanne von 11 Sekunden. Er könnte diesen Presstext nie zu Ende lesen. Veranstalter: Vision05 GmbH. Karten zu 34,-, 29,- und 26,- im InfoCenter*.

*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, F 01/866 83-450, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr. *Tickets online: www.perchtoldsdorf.at/tickets Heuer keine eingeschränkten Öffnungszeiten im August! Alle Preisangaben in Euro.

oktober



Bürgermeister Martin Schuster (li.) und Baureferentin gfGR Andrea Kö nahmen am 30. Juni in einem online-Webinar gemeinsam mit den Bürger/innen das aktuelle Baugeschehen in den Blick.

Ortsentwicklung im „Dorf am Rande der Stadt“ Breite Diskussion und Experten-Baubeirat

Perchtoldsdorf ist zweifelsohne ein Ort mit großer Tradition, die sich auch am baulichen Erbe ablesen lässt. Der dörfliche Bebauungscharakter ist geprägt durch den nach wie vor bedeutenden Weinbau. Allerdings gibt es auch eine zweite Komponente: Das ist die Attraktivität der Lage direkt am Rand einer Großstadt. „Daraus ergibt sich ein Spannungsfeld, das naturgemäß zu Interessenkonflikten führt und in viele Bereiche eingreift. Der Wunsch in Perchtoldsdorf zu wohnen, ist nach wie vor sehr groß und beflügelt Bauprojekte. Es gilt daher, unseren Lebensort gemeinsam fit für die sich abzeichnenden neuen Herausforderungen zu machen“ umreißt Bürgermeister Martin Schuster die Anforderungen an das aktuelle Baugeschehen.

Baureferentin gfGR Andrea Kö ergänzt dazu: Wir verfügen über eine rund sechs Quadratkilometer große Baulandmenge. Diese Fläche muss möglichst sinnvoll genutzt werden. Hier gilt es ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wohnbau, Betriebsanlagen und der so wichtigen Infrastruktur zu finden. Besonders spannend wird es sein, in nächster Zeit die Grundlagen für ein zeitgemäßes Ortsbildverständnis zu erarbeiten und mit interessierten Bürger/innen auf den Prüfstand zu stellen“.

Installierung eines Fachbeirates

Wichtig ist der Baureferentin auch der Blick von außen: Für städtebauliche und architektonische Fragen wurde vom Gemeinderat am 29. April ein Gremium unabhängiger Experten, darunter ein Gerichtssachverständiger, die weder in Perchtoldsdorf Aufträge bearbeiten noch hier wohnhaft sind, eingerichtet. „Damit ist bei hoher Expertise maximale Unabhängigkeit gegeben“, so Kö.

Gemeinsame Bürger/innen-Diskussion auf digitaler Ebene

An der Neufassung der örtlichen Regularien arbeiten alle Gemeinderatsfraktionen mit. Nachdem durch die momentane Situation keine Möglichkeit besteht, mit möglichst vielen Bürger/-innen gemeinsam zu diskutieren, lud die Marktgemeinde am 30. Juni abends zu einem interaktiven online-Webinar zum Thema ein, weil die ursprünglich geplante Veranstaltung im Kulturzentrum mit den Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19 Krise nicht kompatibel ist. Auf diesen virtuellen Gedankenaustausch, der im Internet unter: www.perchtoldsdorf.at/raumordnung abrufbar und dokumentiert ist, erfolgt im Herbst die Entwurfsauflage.



Erstmals in der seit dem 15. Jahrhundert nachgewiesenen Tätigkeit des Perchtoldsdorfer Ratsgremiums fand eine virtuelle Sitzung statt.

Online-Sitzung und erfolgreiche Probebohrung Gemeinderat tagte COVID-bedingt erstmalig virtuell

Auf Grund der Corona-Situation hat der Gemeinderat die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 29. April in einer Zoom-Videokonferenz abgearbeitet, die ihrerseits über die Video-Plattform Youtube öffentlich zugänglich gemacht wurde.

Durch die massiven wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie steht bereits fest, dass sich der im Dezember des Vorjahres vom Gemeinderat beschlossene Voranschlag 2020 gravierend verändern wird, vor allem hinsichtlich der zu erwartenden signifikanten Einnahmehausfälle. Alle für 2020 geplanten Investitionen werden auf ihre Dringlichkeit hin geprüft, wobei der Schwerpunkt in die Aufrechterhaltung der Daseinsvorsorge sowie der „kritischen Infrastruktur“ (Wasser, Kanal, Müll, Feuerwehr, Rettungs- und Krankensen) gelegt wird.

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf durchlebt das Jahr 2020 noch in zwei unterschiedlichen „Haushaltswelten“: Der vorgelegte Rechnungsabschluss 2019 basierte noch auf der alten Gesetzeslage, während die laufende Gebarung bereits auf die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 umgestellt ist. Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurde die Darlehenssumme um 304.400 EUR verringert und Haftungen in Höhe von rund 1,6 Millionen EUR abgebaut.

Erfolgreiche Bohrung sichert Wasserversorgung

Bereits erfolgreich im Laufen ist ein Zukunftsvorhaben: nach erfolgreichen Probebohrungen im Begrischpark findet derzeit ein Pumpversuch am Bohrloch statt. Dabei werden die Förder-/Pegelveränderungen gemessen, das „Testwasser“ muss aber abgeleitet werden. Mit einer Schüttung von 8-9 Sekundenliter verlaufen die Messungen sehr zufriedenstellend. Danach wird das Bohrloch versperrt und nach Sicherstellung der Finanzierung die Brunnenanlage errichtet und in das Ortswassernetz eingespeist.

Externes Fachgremium für städtebauliche und architektonische Qualität

Zur Unterstützung der Baubehörden der Marktgemeinde Perchtoldsdorf (Bürgermeister bzw. Gemeindevorstand) sowie des Gemeinderates als Ordnungsgeber für das örtliche Raumordnungsprogramm und den Bebauungsplan in deren Bemühungen, die städtebauliche und architektonische Qualität des Bauens in Perchtoldsdorf zu heben und zur Vermittlung dieser Anliegen beizutragen, hat der Gemeinderat ein Fachbeirat für architektonische und städtebauliche Fragen installiert, der von ortsunabhängigen Fachleuten gebildet wird.

Wer Tauben füttert, füttert Ratten!

Seit einigen Wochen werden im Ortsgebiet Wanderratten gemeldet. Angelockt werden die Tiere von Essensresten auf Komposthaufen in Gärten oder von Speiseresten auf Baustellen. Auch kann es vorkommen, dass sich Ratten in Gärten einnisten, die schon längere Zeit ungepflegt sind. Zur Vermeidung der Ausbreitung sollte das Füttern von Vögeln in Parks und Grünflächen absolut vermieden werden. Hier gilt das alte Sprichwort: „Wer Tauben füttert, füttert Ratten!“



Übergabe an der Spitze des Perchtoldsdorfer Verwaltungsbetriebs von Dr. Michael Bartmann zu Dr. Jan Cernelic (rechts).

Perchtoldsdorf: Umbau im Verwaltungsbetrieb

Jan Cernelic übernimmt Amtsleitung von Michael Bartmann

Bereits vor der Corona-Krise waren Maßnahmen in der Perchtoldsdorfer Gemeindeverwaltung angekündigt worden, jetzt präsentierte Bürgermeister Martin Schuster die nächsten Schritte. Amtsleiter Michael Bartmann wird nach siebzehn Jahren an der Spitze des Gemeindedienstes in Kürze seinen Ruhestand antreten und die Leitung des Gemeindeamtes in die Hände seines Nachfolgers Jan Cernelic legen. Beide haben nach ihrem Jusstudium im Landesdienst Erfahrungen gesammelt, ehe sie in den Dienst der Marktgemeinde Perchtoldsdorf getreten sind.

Schuster dankt Bartmann für die juristische Begleitung zahlreicher Großvorhaben, etwa Burg und Sporthalle, und die gelungene Verschränkung der Gemeinde mit privatwirtschaftlichen Strukturen, etwa in Zusammenhang mit der Perchtoldsdorfer Betriebsgesellschaft.

Weitere Straffungen bei Abteilungsleitern

Den Weg der Straffung von Behördenabläufen und internen Prozessen will Cernelic unbedingt fortsetzen. Der Vater von vier Kindern, Jahrgang 1974, ist in Perchtoldsdorf aufgewachsen und hat nach dem Besuch der HTL Mödling in Wien und mit Europaschwerpunkt im niederländischen Utrecht studiert. Die Vorgaben des Bürgermeisters für die kommenden Jahre sind klar: „Angesichts weiterer baldiger Pensionierungen hinterfragen wir sehr konkret die Strukturen unserer Verwaltung hinsichtlich der Optimierungs- und Einsparungspotenziale in der Marktgemeinde. Hier arbeiten wir auf Ebene der Abteilungsleiter an Straffungen und Zusammenlegungen, um mehr Effizienz zu bekommen“, macht Schuster seine Perspektive deutlich.

Grippeimpfaktion 2020

Die Grippeerkrankung ist eine der häufigsten Infektionskrankheiten in der kalten Jahreszeit. In den meisten Fällen verläuft dieser Virusinfekt mit harmlosen bekannten Symptomen und erhöhter Temperatur, einzelne Krankheitserreger können jedoch zu einem sehr gefährlichen Krankheitsverlauf führen.

Leider hört man immer wieder die Meinung, dass für ältere oder kränkliche Menschen die Impfung nicht zuträglich sei. Genau das Gegenteil ist der Fall: diese Menschen brauchen den Schutz durch die Impfung ganz besonders!

Sie erhalten in der Zeit von **1.10.2020 bis 30.11.2020** im Empfang des Gemeindeamtes Gutscheine zum Bezug eines vergünstigten Impferums in den Perchtoldsdorfer Apotheken. Die Impfung selbst ist bei Ihrem Hausarzt durchzuführen.

Ausgleichszulagen- und Mindestsicherungsempfänger erhalten die Gripeschutzimpfung, Serum und Impfung kostenlos (Anmeldung in der Gesundheitsabteilung der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, EG, Zimmer 110, während der Parteienverkehrszeiten Di. und Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 16.00 bis 18.00 Uhr – hier erhalten Sie auch die jeweiligen Gutscheine).



(v. l. n. r.) 3. Bürgermeister Albert Riedelsheimer, Oberbürgermeister Jürgen Sorré, 1. Bürgermeister Josef Reichensberger und Michael Bosse, 2. Bürgermeister.

Neue Stadtregierung in Donauwörth

Auch die Partnerstadt hat gewählt: in Donauwörth wurden am 15. März die Stimmen für die Stadtrat- und Oberbürgermeister-Wahl abgegeben. Da es beim ersten Wahlgang kein eindeutiges Ergebnis gab, wurden die Bürgerinnen und Bürger ebenfalls ein zweites Mal zur Urne gerufen, um am 29. März in einer Stichwahl über den Oberbürgermeister zu entscheiden. Hier konnte sich der parteilose Jürgen Sorré durchsetzen. Der gebürtige Donauwörther Jahrgang 1975 ist Reserveoffizier und als Diplombetriebswirt beruflich im Sparkassenbereich verankert. Ihm zur Seite steht als 1. Bürgermeister Josef Reichensberger, ein langjähriger und hoch aktiver Träger der Perchtoldsdorf-Donauwörther Partnerschaft.



Sozial- und Jugendreferentin GfGR Daniela Rambossek (r.) und GR Jakob Korosec von den Grünen feiern den „Pride Month“ in Perchtoldsdorf.

Perchtoldsdorf wird bunter!

Regenbogenflagge während „Pride Month“

Im Juni wehte auf Initiative von GR Jakob Korosec und Sozial- und Jugendreferentin GfGR Daniela Rambossek am Marktplatz eine neue, besondere Fahne: Den gesamten Monat über zierte die bunte Regenbogenflagge den Perchtoldsdorfer Marktplatz, die auf den so genannten „Pride Month“ aufmerksam macht.

Selbstbewusstsein und Solidarität mit diversen Lebensentwürfen

Dieser soll das Selbstbewusstsein und die Akzeptanz für LGBTIQ-Menschen (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Intersexual, Queer) stärken. Rambossek und Korosec ist dies ein großes Anliegen, auch und gerade in Perchtoldsdorf ein sichtbares Zeichen in Hinblick auf gesellschaftliche Akzeptanz und Zuspruch für geschlechtliche Vielfalt zu setzen.



Sozial- und Familienreferentin Daniela Rambossek mit der Leiterin der Volksschule Rosegggasse Katharina Hussian und Dir.-Stv. des Pflege- und Betreuungszentrums Eveline Kieweg (v. r. n. l.).

Perchtoldsdorf baut e-Mobilität weiter aus

Neue zentrale Stromtankstelle – drei Elektro-Autos im Gemeindedienst

Seit 1998 ist die Marktgemeinde Perchtoldsdorf elektrisch unterwegs. Stand ursprünglich nur ein Kleinlester zur Verfügung, ist die e-Flotte der Gemeinde mittlerweile auf drei Fahrzeuge für die unterschiedlichsten Einsatzgebiete angewachsen.

Gemeinde hat durch e-cars bereits knapp 30.000 kg CO₂ eingespart

Perchtoldsdorf ist mit diesem Engagement, das eine Gesamteinsparung von 30.000 kg Kohlendioxid bedeutet, in guter Gesellschaft im Bezirk Mödling, der mit rund 800 zugelassenen E-Autos an der Spitze der NÖ Regionen steht.

Perchtoldsdorf mit attraktivem Rund-um-die-Uhr-Ladesäulennetz

„Für die Antriebsalternative zum herkömmlichen Benzin- oder Dieselmotor braucht es auch ein entsprechend in die Fläche gebrachtes Netz an Ladestationen“, so Schuster, und verweist auf die zahlreichen öffentlichen Möglichkeiten in Perchtoldsdorf, die nun um eine neu gestaltete sechste öffentlich zugängliche Stromtankstelle am Marktplatz mit 2 x 11 Kilowatt Ladeleistung ergänzt wurde. Örtliche Elektro-Autos sind über Ansuchen bei der Gemeinde von der Entrichtung der Kurzparkgebühr befreit und auf den beiden besonders gekennzeichneten und beschilderten Flächen ist das Parken während der Ladezeit gebührenfrei.

„Freude schenken“ trotz COVID-19

Schulkinder basteln Mitbringsel

Trotz der aktuell bestehenden und notwendigen Einschränkungen ließen es sich die Schüler/innen der Volksschule Rosegggasse nicht nehmen, selbst gebastelte und gemalte Geschenke für die im Pflege- und Betreuungszentrum lebenden Menschen herzustellen. Diese wurden in den vergangenen Wochen gesammelt und konnten nun von Direktorin Katharina Hussian und Sozialreferentin Daniela Rambossek an das Pflege- und Betreuungszentrum Perchtoldsdorf, in Vertretung der stv. Direktorin und Pflege- und Betreuungsleiterin Eveline Kieweg zur weiteren Verteilung im Sinne von „Freude schenken“ übergeben werden.

Corona-Energiebonus 2020

Die AK Niederösterreich will jene Mitglieder, die durch die COVID-19 Krise arbeitslos und damit in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, durch eine Direktförderung unterstützen. Der „Corona-Energiebonus“ richtet sich an in der Krise arbeitslos gewordene Mitglieder. Je nach persönlicher Lebenssituation werden sie jeweils mit bis zu 200 Euro Direktförderung unterstützt.

Insbesondere für die Zeit des „Lock-down“, der Ausgangsbeschränkungen von 16. März bis 1. Mai 2020 ist in vielen ArbeitnehmerInnen-Haushalten der Energiebedarf gestiegen und es sind höhere Haushaltskosten angefallen.

Information: noe.arbeitskammer.at/energiebonus

Corona-Entlastung der Wirtschaft

Wegfall des Interessentenbeitrags und örtliches Maßnahmenpaket

Um die örtlichen Wirtschaftskreisläufe weiter in Schwung zu halten und damit auf die geänderten Rahmenbedingungen für Wirtschaftstreibende und die Kundschaft adäquat zu reagieren, hat die Marktgemeinde verschiedene Instrumente in Gang gesetzt. Großzügige Regelungen bei Stundung und Erstreckung von Gemeindeabgaben sollen Engpässe in Unternehmen und Privathaushalten überbrücken helfen. Mit dem Aufsetzen eines Lieferservice für die örtliche Wirtschaft bestand in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Taxiunternehmen Felner die Möglichkeit, von der Angebotsvielfalt des Ortes zu profitieren, ohne die eigenen vier Wände verlassen zu müssen. „In Gleichklang mit der Lockerung der Bestimmungen hinsichtlich Betriebsöffnungen geht es nunmehr darum, die Rückkehr in den geschäftlichen Alltag möglichst wirkungsvoll zu unterstützen“, ist Bürgermeister Martin Schuster entschlossen. Dazu wurden bereits über Antrag des Perchtoldsdorfer Ortschefs und Landtagsabgeordneten Erleichterungen im Buschenschankgesetz beschlos-

Auflage 1. Nachtragsvoranschlag 2020

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2020 liegt in der Zeit von 7. September 2020 bis inkl. 21. September 2020 während der Arbeitsstunden im Gemeindeamt der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Finanzabteilung, Zimmer 258, zur öffentlichen Einsicht auf.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindeglied schriftlich Stellungnahmen beim Gemeindeamt einbringen.

Anfragen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2020 richten Sie bitte an den Referenten, Herrn Mag. Wolfgang Hussian, geschäftsführender Gemeinderat. Kurzfristige Anmeldung erbeten unter: T 01/866 83-220.

Besuchen Sie unsere Homepage www.perchtoldsdorf.at und nehmen Sie während des Auflagezeitraumes online Einblick in die Materialien zum Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2020.

„Tschick im Kübel“: Bezirks-Aktion für saubere Gehsteige

Kampf gegen Zigarettenstummeln

Zigarettenabfälle am Boden sind leider ein alltäglicher Anblick, umso mehr sich durch das im Vorjahr eingeführte Rauchverbot in der Gastronomie der blaue Dunst nun in den öffentlichen Raum verlagert hat. Jeder Zigarettenstummel ist ein kleines Giftlager mit rund 250 toxischen Inhaltsstoffen, von denen 90 krebserregend sind. In Österreich fallen jährlich 5.000 Tonnen dieses Giftmülls an. Die Filter sind zudem aus Kunststoff, der nicht verrottet, sondern nach 10-15 Jahren zu Mikroplastik zerfällt – mit weiteren negativen Folgewirkungen auf das Ökosystem.

Startschuss für Bewußtseinsarbeit und konkrete Hilfestellung

Für die Stadt Mödling, den bezirksweiten Abfallwirtschaftsverband GVA Mödling und das Entsorgungsunternehmen Saubermacher waren diese Überlegungen Ausgangspunkt für ein Projekt, das nun bezirkswweit unter Teilnahme Perchtoldsdorfs ausgerollt wird. Dabei geht es darum, Aufklärungsarbeit zu leisten, das Vermüllungsproblem aufzuzeigen und Alternativen zu ermöglichen. Partner in diesem Projekt sind die Gemeinden wie auch die Gastronomiebetriebe und die Palette an konkreten Maßnahmen wird von speziellen Abfallbehältern für Zigarettenreste bis zum „Taschenbecher“, einem in Niederösterreich entwickelten und verschließbaren Aschenbecher für unterwegs reichen, die vom GVA Mödling angeboten werden und u. a. im Gemeindeamt erhältlich sind.



Bürgermeister Martin Schuster (Mitte), Landwirtschaftsreferent GfGR Schmid und Heidevereinsobfrau Irene Drozdowski (r.) freuen sich über die bunte Blühd Vielfalt auf Gemeindeflächen, hier entlang des neuen Gehsteigs in der Donauwörther Straße.

Perchtoldsdorf blüht auf – Naturwiesen als Rückzugsorte

Bekenntnis der Marktgemeinde zu Biodiversität im öffentlichen Raum

Artenvielfalt ist der Motor des Lebens und trägt wesentlich zum Ökosystem bei. Doch um die biologische Vielfalt nachhaltig abzusichern, sind großflächige Aktivitäten auch im Siedlungsgebiet dringend notwendig. Gerade in Zeiten der Klimawende gilt es, Insekten in ihrer Vielfalt zu schützen und zu erhalten.

Neues Pflegekonzept für Gemeindegewiesen

Die Marktgemeinde ist mit dem Heideverein unter der Leitung von Irene Drozdowski seit langem im Erhalt der Naturschutzzonen Heide und Hochberg gemeinsam unterwegs. Nun wurde ein Konzept für mehr Blühflächen im Ortsgebiet entwickelt und ab heuer umgesetzt. „In Teilen des Begrüschparks, entlang der Kaltenleutgebner Bahn, der Donauwörther Straße und an anderen Stellen im Ortsgebiet dürfen die Wiesen bis in den Sommer hinein blühen und werden erst im Herbst abgemäht“, berichtet Landwirtschaftsreferent GfGR Josef Schmid. Damit finden Wildbienen, Schmetterlinge und viele andere Tiere wichtige Nahrung und Lebensraum.

Öffentliche und private Grünflächen naturnah erhalten

Mit diesen Flächen und Naturgärten können weitere Trittsteine geschaffen werden, die Flugdistanzen für viele Insekten weiter verkürzen. „Je näher Futterflächen, Nist- und Paarungsplätze beisammen liegen, desto mehr Energie sparen etwa die Wildbienen-Weibchen bei der Nestanlage, desto mehr Nistzellen können sie anlegen“, erklärt Expertin Drozdowski die Bedeutung dieser Maßnahmen. Bürgermeister Martin Schuster verbindet damit eine Bitte an Haus- und Gartenbesitzer: „Verzichten Sie im Garten daher bitte auf Gift, Rasenmäherroboter, eintönige Thuja-, Bambus- oder Kirschlorbeer-Hecken und Golfrasen und helfen Sie der Umwelt mit heimischen Blütenpflanzen, blühenden Sträuchern und Blumenwiesen“.

Online-Baummonitoring in Perchtoldsdorf

Pflegemaßnahmen im Internet

Die fachgerechte Pflege der Straßenbäume sowie des Baumbestandes in den örtlichen Park- und Grünanlagen ist Aufgabe des Wirtschaftshofes der Marktgemeinde Perchtoldsdorf. Bei den Eingriffen sind gesetzliche Anforderungen bezüglich Sicherheit und Standfestigkeit zu erfüllen. Trotz entsprechender Pflegemaßnahmen lassen sich Fällungen aber nicht gänzlich vermeiden. Bäume werden jedoch ausschließlich dann entfernt, wenn sie ein Sicherheitsrisiko darstellen, etwa wegen nicht mehr gegebener Standsicherheit durch Stammhöhlungen oder erheblichen Krankheitsbefall. „Bereits in der Vergangenheit war es selbstverständlich, dass auf Baumentnahmen umgehende Neupflanzungen erfolgen“, erzählt Bürgermeister Martin Schuster.

Nun wurde eine Baumhomepage eingerichtet: „Hier wird der Zustand des betreffenden Baumes mit Foto dokumentiert und die entsprechenden geplanten Arbeitsschritte genannt“, erzählt Schuster, und „im ‚worst case‘, dass der Baum nicht mehr zu retten sein sollte, über die Ersatzpflanzung informiert.“ In der Klimaschutzgemeinde sind knapp 1.600 Straßenbäume vorhanden, in den gemeindeeigenen Parkanlagen sind es etwa nochmals so viele, sodass sich insgesamt 3.200 Bäume in der Gemeindeobhut befinden – den Gemeindegewald hierbei nicht mitgerechnet. Die Kontrollen und Maßnahmen im Straßenraum werden entsprechend der Normengrundlagen durchgeführt und dabei auch nach Möglichkeit Wünsche der Anrainerschaft mitberücksichtigt.

Baumhomepage: www.perchtoldsdorf.at/baumarbeiten



Wiedereröffnung Freizeitzentrum

Seit 29. Mai hat das Freibad im Freizeitzentrum seine Tore wieder geöffnet. Stand zunächst auf Grund der COVID-Bestimmungen lediglich das Freibad zur Verfügung, sind seit 20. Juni das Hallenbad und die Sauna wieder benützbar. Jahreskarten sind ab diesem Datum auch wieder gültig, die Schließungszeiträume werden auf die Dauer angerechnet.

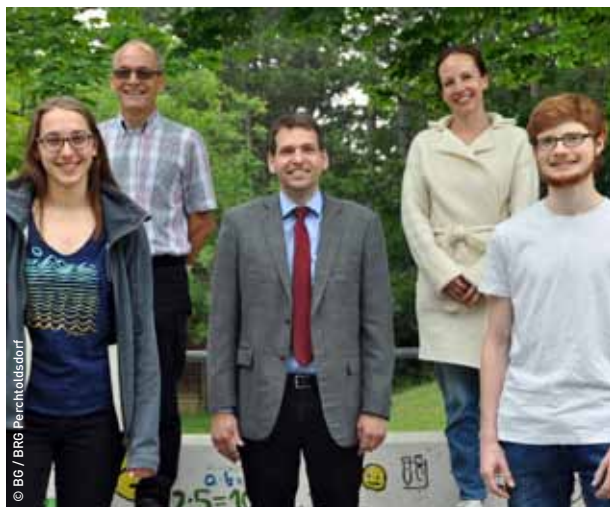
Was ist NEU?

- 1. Badeanlage:** Es gilt nur noch die Einhaltung des Mindestabstandes, die Bemessungsgrundlage für die Zugangsbeschränkung von 10 m²/Person gilt nicht mehr.
- 2. Sammelumkleiden:** Es gilt, die Mindestabstände von 1-2 Metern zu beachten.
- 3. Saunaanlagen, Warmluft- und Dampfbäder:** Zwischen den einzelnen Nutzungsdurchgängen erfolgt eine kurzzeitige Stoßlüftung und Pause von 15-20 Minuten.
- 4. Saunaanlagen, Warmluft- und Dampfbäder:** Bemessungskriterium von 10 m² ist gefallen und wurde ersetzt durch die 4 m²-pro-Nutzer-Regel.
- 5. Im Becken:** Ein Abstand von 1-2 Metern zwischen den Badenden ist einzuhalten.
- 6. Aufgüsse:** sind zulässig aber „Wedeln“ ist weiterhin nicht erlaubt!
- 7. MNS-Masken:** müssen auch im Innenbereich nicht mehr getragen werden, wenn der Mindestabstand eingehalten werden kann.

Für den Badegast zu beachten:

- // **Abstand halten:** generell einen Abstand von mindestens 1 m von Person zu Person einhalten (Eigenverantwortung)
- // **Abstandsmarkierungen** und geänderte Badeordnung (Aushänge, Beschilderungen) beachten.
- // **Liegeplätze/Aufenthaltsplätze:** zwischen den einzelnen Liegeplätzen/Aufenthaltsplätzen ein Abstand von mind. 1 m in alle Richtungen
- // **Maximal zulässige Anzahl an Personen:** in Becken, Sauna-, Warmluft- und Dampfkabinen beachten.
- // **Becken:** im Wasser (aufbereitet und desinfiziert) auf einen Abstand von 1-2 m achten (kurzzeitige Unterschreitungen ausgenommen)
- // **Saunaanlagen, Warmluft- und Dampfbäder:** in den Kabinen einen Abstand von mind. 1 m in alle Richtungen einhalten.
- // **Aufgüsse:** sind zulässig, von „Wedeln“ in der Saunakabine ist jedoch abzuraten, um Atemaerosole nicht zusätzlich zu verbreiten.

Von den Abstandsregeln sind Personen, welche im gemeinsamen Haushalt leben, ausgenommen!



Brillante Leistungen bei der Mathematik-Matura

Echte Mathe-Genies lassen sich auch durch Corona nicht stoppen: Elena Bittner (li.) und Michael Welch schafften bei der schriftlichen Reifeprüfung am Perchtoldsdorfer Gymnasium in Mathematik 48 Punkte und damit das erreichbare Maximum.

Direktor Mag. Wolfgang Faber (Mitte) erklärt stolz: „Das ist schon eine ganz besondere Leistung. Die Höchstpunktzahl zu erreichen gelingt jedes Jahr nur einigen wenigen Schülerinnen und Schülern österreichweit. Und heuer war es – unter den gegebenen Bedingungen – noch einmal schwieriger!“

Zu den Gratulanzählten auch die Professoren Walter Steinkellner und Dagmar Unger-Pones.



Goldmedaillen für Pralinen-Kunstwerke

Beim 3. Internationalen Konditorenwettbewerb holte die Perchtoldsdorferin Eszter Lukenics mit ihrem Unternehmen Nebula Chocolate (www.nebulachocolate.at) gleich zwei Goldmedaillen. Internationale Experten prämierten ihre Pralinen-Mischungen „Dark & Creamy“ und „Kürbiskern Kollektion“ mit zwei Goldmedaillen. Sie setzte sich somit gegen namhafte und sehr bekannte österreichische Konditoreien und Schokoladenhersteller durch.

Die Jury, bestehend aus dem Bundesverband der Konditoren Österreichs sowie nationalen und internationalen Experten, bewerteten insgesamt 203 Schokoladenerzeugnisse. Das Statement der Jury: „Eines der besten Produkte des Tages“, freute Eszter Lukenics dabei besonders. Die Perchtoldsdorferin kombiniert Kunst mit Schokolade und verwöhnt die Sinne mit einzigartigen, handbemalten Pralinen. Die kleinen, köstlichen Kunstwerke sind von der Natur, Emotionen und besonderen Momenten inspiriert. Jedes einzelne Stück ist verschieden und anders. Jede Praline – ein Unikat!



Die Übergabe des „Rolli-Fahrrades“ im Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf: Bürgermeister Martin Schuster mit dem ersten Fahrgast und Betreuerin, die Rotarier Mag. Gunther Hampel, Herbert Bachmaier, Sebastian Klackl (Präsident), Klaus Stochl und Direktorin Ulrike Götterer.

„Rolli-Fahrrad“ für Radtouren mit Rollstuhl

Spende des Rotary Clubs Perchtoldsdorf für Pflege- und Förderzentrum

Rund um das Pflege- und Förderzentrum im Ortsteil Theresienau laden Radwege auf ebenem Terrain zu einer Ausfahrt ein. Bislang konnten die im vom Land NÖ betriebenen Zentrum betreuten Kinder auf Grund ihrer Mobilitätseinschränkung an dem Vergnügen einer Ausfahrt nicht teilhaben.

Spezialkonstruktion ermöglicht Ausfahrten

Dem hat der Rotary Club Perchtoldsdorf nun ein Ende bereitet. Eine Spende in der Höhe von € 7.500,- hat die Anschaffung eines speziell angefertigten „Rolli-Fahrrads“ ermöglicht, das Direktorin Ulrike Götterer stellvertretend für ihre Schützlinge nun übergeben werden konnte. Klubpräsident Sebastian Klackl: „Das PFZ Perchtoldsdorf als Nachfolger des Schwedenstifts ist uns seit Klubgründung 1997 ein besonders Anliegen. So konnten wir bereits in Vergangenheit verschiedene spezielle Therapiehilfsmittel ermöglichen, wie etwa flexible Schaukeln für Spezialtherapien. Das Rolli-Fahrrad möchte daran anknüpfen und das Erleben der Umgebung auf eine neue Qualität heben.“ Das speziell angefertigte Dreirad verfügt über eine absenkbare Bühne, auf der ein Rollstuhl mit Sicherheitsgurten befestigt werden kann. Am 29. Juni übergaben die Rotarier an die sozialtherapeutische Dorfgemeinschaft Breitenfurt einen Trockenschrank. Dieses spezielle Gerät dient dazu, die von den betreuten Menschen angebaute Heil- und Aromakräuter zu Tees und Ölen weiter zu verarbeiten.

„Bildungscampus“ statt Containerklassen

Erweiterung Gymnasium im Schulentwicklungsprogramm 2020

Das neue Schulentwicklungsprogramm 2020 des Bundes wurde in Perchtoldsdorf mit großer Spannung erwartet. Unter den mit 460 Millionen Euro eingestellten Projekten in Niederösterreich befindet sich auch die Erweiterung und Funktionssanierung des Gymnasiums. „Mehr als zehn Millionen Euro werden zur Verfügung stehen“, freut sich Bürgermeister Martin Schuster, selbst Absolvent der Schule, „und damit die Container- und Wanderklassen endlich der Vergangenheit angehören.“ Durch die im Bildungsministerium vorgesehenen Mittel wird die Umsetzung des im Vorjahr von der Bildungsdirektion ausgewählten Architekturentwurfs nun zum konkreten Projekt.

Flankierende Gemeindemaßnahmen in Volks- und Mittelschule

Für die Marktgemeinde sind vor Baubeginn einige Vorbereitungen notwendig, die mit dem Gymnasium selbst zu tun haben, aber auch dem Bauverbund mit der historischen Volks- und Mittelschule Rosegggasse geschuldet sind. Hier ist die Schulgemeinde als Erhalter in der Pflicht. „Wir werden bereits im Sommer 2020 mit Umbauten beginnen“, stellt Schuster in Aussicht, „die zunächst den Keller- und Garderobebereich betreffen werden. Weiters werden heuer die denkmalgeschützten Fenster fachgerecht saniert. In Abstimmung mit dem Baufortschritt am Gymnasium wird ein neuer Verbindungstrakt zwischen den Baukörpern sowie ein neuer Turnsaal im Innenhof entstehen“. Zudem wird auf Sicht eine Dachsanierung am Altbau von 1914 notwendig sein. „Hierzu werden wir zweckgebundene Fördermittel aus der Gemeindemilliarde des Bundes abrufen“, so Schuster, und „damit unser Ziel des Bildungscampus am Leonhardiberg mit hohen Qualitätsstandards und Lehrinrichtungen vom Kindergarten bis zu Matura und Erwachsenenbildung umsetzen, der Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfern von zweieinhalb Jahren aufwärts zur Verfügung steht.“



Bürgermeister Martin Schuster, Direktor Rudolf Blank, Schulsprecher Franz Ježek und Gesundheits- und Familienreferentin Daniela Rambossek bei der Gutscheineübergabe in der IBMS Perchtoldsdorf (v. l. n. r.).

Dankeschön fürs Durchhalten bei Corona

Gutscheine für schulische Gemeinschaftsaktivitäten überreicht

Bürgermeister Martin Schuster und Gesundheits- und Familienreferentin Daniela Rambossek, selbst Pädagogin, besuchten die Perchtoldsdorfer Pflichtschulen, um den Schülerinnen und Schülern fürs Durchhalten, Zusammenhalten und das gelebte Verständnis für alle Beschränkungen der letzten, von COVID-19, geprägten Wochen zu danken.

Ersatz für Gemeinschaftsaktivitäten am Schuljahresende

„Gerade die Kinder und Jugendlichen sind es, die mit großen Entbehrungen, unplanbaren Veränderungen und Herausforderungen in der Zeit des Lockdowns und der aktuellen schulischen Unterrichtsorganisation konfrontiert waren und dies auf bewundernswerte Weise gemeistert haben und nach wie vor leben“, so der Bürgermeister. Rambossek ergänzt: „Auch das Verständnis für den gemeinschaftlichen Verzicht sämtlicher, und mit Freude erwarteter, Schulfeste, Schulschlussausflüge und besonderer Gemeinschaftsaktivitäten am Ende eines Schuljahres sind nicht selbstverständlich.“

Unterstützung der vier Perchtoldsdorfer Pflichtschulen

Als Anerkennung dafür war die Übergabe eines „Dankeschön-Gutscheins“ an die Pflichtschulen (Volksschulen Roseggergasse und Kneipp-Gasse, Mittelschule und Ambros-Rieder-Schule) im Wert von je 300,- pro Schule. Dieser soll ein Beitrag für eine im Herbst zeitnahe schulische gemeinschaftliche Aktivität sein, wie beispielweise ein spezieller, schulstandortspezifischer Workshop, eine Theater- oder Musicalaufführung oder eine Eiseinladung. Zusätzlich soll diese Geste der Wertschätzung seitens des Bürgermeisters und der Gesundheits- und Familienreferentin, die aus eigenen Mitteln für die Summe aufkommen, auch die Überlegung beinhalten, dass kostenintensivere schulische Veranstaltungen und Aktivitäten zu Beginn des neuen Schuljahres zumeist nicht angedacht werden können.

Information des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Lockerungen und Eigenverantwortung

Mit der Lockerung der Maskenpflicht und der Sperrstunde bekommen wir ein Stück Normalität zurück. Dies wurde durch die Entwicklung der Neuinfektionen möglich. Seit dem 15. Juni läuft jedoch auch die „Phase der Eigenverantwortung“!

Maskenpflicht

Ab sofort entfällt die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht im Handel, in Schulen und für Gäste der Gastronomie. Maskenpflicht besteht jedoch weiterhin in folgenden Bereichen:

- // in öffentlichen Verkehrsmitteln,
- // im Gesundheitsbereich inkl. Apotheken,
- // bei Dienstleistungen, dort wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann (z.B. Friseur, Kellner)

Gastronomie

- // Die Sperrstunde wurde von 23:00 auf 01:00 Uhr verlegt.
- // Bei Tisch gibt es kein Vier-Personen-Limit mehr. Das Limit bei Tisch kann der Wirt selbst bestimmen! Weiterhin muss jedoch ein Mindestabstand von einem Meter zum nächsten Tisch eingehalten werden.
- // Zur Zeit gibt es noch keine Lockerungen für die Nachtgastronomie.

Achten Sie bitte weiterhin auf den Mindestabstand von einem Meter und auf die gewohnten Hygienemaßnahmen!



Die Gesichter der verschiedenen Perchtoldsdorfer Hilfsinitiativen in der Coronakrise: (von links hinten nach rechts vorne): Gabriele Kluger (Obfrau PPZ), Anil Rai (Perchtoldsdorfer Helferline), Bürgermeister Martin Schuster, GR Werner Pannagl (Obmann Hilfsservice Perchtoldsdorf), Familien- und Sozialreferentin GfGR Daniela Rambossek, Marion Schuster (Perchtoldsdorfer Helferline und GIVE BOX), GR aD Robert Koch (Lions Club Perchtoldsdorf), Ani Janyan (MOJA, Sozialarbeiterin), Clara Novak (MOJA, Sozialarbeiterin)

Team der Corona-Hilfe vor den Vorhang

Miteinander zur Krisenbewältigung

Perchtoldsdorf hat den bisherigen Verlauf der Corona-Krise gut bewältigen können. Waren die ersten Tage im März vom Lockdown geprägt, geht es nun darum, schrittweise wieder einen Weg zurück in den gewohnten Alltag zu finden.

Schuster: „Dank an die die positiven Kräfte in Perchtoldsdorf“

Dass Perchtoldsdorf adäquat auf die vielfältigen Herausforderungen reagieren konnte, lag und liegt an den zahlreichen Initiativen und Angeboten, die in Zusammenarbeit zwischen dem Krisenstab der Gemeindeverwaltung und den oft spontan gebildeten Initiativen in kürzester Zeit auf den Weg gebracht wurden. „Ich bin dankbar für die Lösungen, die im Miteinander gefunden werden konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle positiven Kräfte in unserem Ort“, so Bürgermeister Martin Schuster, die es ermöglicht haben, gemeinsam einen erfolgreichen Kurs durch die Krise zu steuern.“

Hilfe und Unterstützung für die unterschiedlichsten Lebenssituationen

Die Unterstützungspalette deckte breite Bereiche und Situationen ab: Von der Einkaufshilfe des örtlichen „Hilfsservice“ und den unermüdet Engagierten der „Perchtoldsdorfer Helferline“ über den Lieferdienst für örtliche Betriebe mit Taxi-Felner bis hin zur Familienberatungsstelle des Pädagogisch-Psychologischen Zentrums PPZ oder dem online-Angebot der Mobilen Jugendarbeit MOJA war und ist Hilfe und Unterstützung stets abrufbar. Der Lions-Club Perchtoldsdorf hat zudem eine Einkaufsgutscheinaktion gestartet, mit der die finanziellen Folgen der Pandemie für betroffene Haushalte abgedeckt werden.

Führungen in der Pfarrkirche St. Augustin

Wenn es die COVID19-Maßnahmen erlauben, wird es am Sonntag, dem 27. September um 16 Uhr wieder eine Kirchenführung geben. Bitte um Anmeldungen für die Führung in der Pfarrkanzlei unter 01 / 869 02 26. Treffpunkt ist am Kirchenbergl vor der Pfarrkirche. Es wird um eine Spende für die Instandhaltung der Kirche gebeten.



„Musikalische Akademie“ in der Burg

Ludwig von Beethovens „Musikalische Akademien“ waren für Wien außerordentliche Ereignisse. Die Idee der „Academie“ am 1. Oktober in der Perchtoldsdorfer Burg besteht darin, die großen Mentoren Beethovens, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart, in das Programm einzuschließen. Leitstern dabei ist die Äußerung von Graf Waldstein, der das junge aus Bonn zugezogene Genie Ludwig mit den Worten bedachte, er möge „Mozarts Geist aus Haydns Händen“ empfangen.

Die Sopranistin Regine Hangler, höchst erfolgreich sowohl in der Wiener Staatsoper als auch in Berlin und New York, wird zwei der dramatischsten Konzertarien der Wiener Klassik singen: Beethovens „Ah! Perfido“ und Haydns „Scena di Berenice“. Das Ensemble Neue Streicher spielt unter der Leitung von Milan Turković. Ingrid Wendl wird in bewährter Weise die am Programm stehenden Arien, Divertimenti und Haydns 11. Symphonie mit Zitaten und Querverweisen miteinander verknüpfen und durch den Abend begleiten. Karten im InfoCenter.



Perchtoldsdorf monochrom

Schwarz-Weiß-Fotografie bildet nicht die Realität ab, sondern schafft durch Kontraste, durch das Spiel mit Licht und Schatten eine eigene, anziehende Bildwelt. Konturen, Oberflächen, Zwischentöne, Kanten – das ist die Bildsprache, die in einer Ausstellung großformatiger künstlerischer Fotografien von Franz Baldauf zum Leben erweckt wird. Der Profifotograf hat Perchtoldsdorfer Motive in eine kontraststarke Monochromie übersetzt, die am Mi., 23.9. ab 19 Uhr und bis Sa. 26.9. täglich von 14-19 Uhr bei freiem Eintritt in der Spitalskirche zu sehen ist.

Musikalische Fabeln mit orientalischem Flair

Das Publikum des Mödlinger Symphonischen Orchester erwarten am 11. Oktober drei virtuos erzählte musikalische Geschichten, die im Osten angesiedelt sind.

Die Janitscharen, eine Eliteeinheit des Sultans, waren für ihre Musik bekannt. Die auch **Wolfgang Amadeus Mozart** in seinem berühmten „türkischen“ Violinkonzert in A-Dur Nr. 5 inspiriert hat.

Eine weitere musikalische Fabel zeichnete Jahresregent **Beethoven** mit seinen „Geschöpfen des Prometheus“, der im Kaukasus an einen Felsen geschmiedet auf die Rettung durch Herkules wartete.

Sergej Rachmaninoffs Symphonische Tänze sind das letzte vollendete Werk des Komponisten und keine Ballettmusik, wie der Titel vermuten ließe, sondern ein mitreißendes symphonisches Werk mit vielen tänzerischen Elementen in großer, teilweise ungewöhnlicher Besetzung. In diesem Konzert debütiert Daniel Auner, international anerkannter Geigenvirtuose, als Chefdirigent des MSO. Die im März und Juni geplanten Konzerte des Orchesters wurden verschoben und finden nun im März und Mai 2021 statt. Zusammen mit dem Konzert am 11. Oktober und dem Silvesterkonzert 2020 können sie im Abonnement preisgünstig gebucht werden.

Konzert des Mödlinger Symphonischen Orchesters am 11. Oktober um 19.00 Uhr im Neuen Burgsaal. Karten zu € 19,- und € 29,- im InfoCenter, Marktplatz 10, 01/866 83-450

Musikalische Wiederentdeckung im Knappenhof

Der vielseitige Komponist und Musiktheoretiker Joseph Marx (1882–1964) galt zu Beginn des 20. Jahrhunderts als einer der führenden Liedkomponisten. Noch nach dem Zweiten Weltkrieg war er der meistaufgeführte zeitgenössische Tondichter, doch mit seinem Tod schwand auch seine Popularität. Um seine Wiederentdeckung macht sich der in Perchtoldsdorf familiär verwurzelte Musikwissenschaftler und Pianist Werner Marihart verdient. Gemeinsam mit der Mezzosopranistin Judith Gennrich lädt er am 17. Oktober um 19 Uhr in den Franz Szeiler-Saal im Knappenhof, Wiener Gasse 17, zu einer konzertanten Begegnung bei freiem Eintritt ein (Spenden erbeten). Dabei werden auch Bezüge zum Werk des Perchtoldsdorfers Hugo Wolf, sowie Franz Schubert, Max Reger und Johannes Brahms hergestellt.

Hilfe für Ziesel, Smaragdeidechse & Co

Heidepflegeweche 12. bis 18. September

Damit der einzigartige Lebensraum für Besonderheiten wie das Ziesel, die prachtvolle Smaragdeidechse oder den Segelfalter erhalten bleibt, benötigt die Heide regelmäßige Pflege, u.a. das jährliche Entfernen von Büschen.

Unterstützen auch Sie in der Heidepflegeweche die fachlich betreuten Pflegeschnitte, um unsere Heide für die vielen besonderen Tiere und Pflanzen zu erhalten. Jede helfende Hand zählt und auch Familien mit Kindern, Vereine und Firmengruppen sind herzlich willkommen.

Die Einhaltung des Corona-Mindestabstands zwischen den Teilnehmer/innen ist im Freien und auf Grund der Art der Aktivitäten bzw. der Größe der Pflegeflächen ohne Probleme möglich!

Treffpunkt: Täglich um 09.00 und 14.00 Uhr am Heideparkplatz Berggasse (für später Kommende wird der aktuelle Pflegeort an der Infotafel neben dem Schranken angeschlagen).

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, dicke Arbeitshandschuhe, feste Schuhe, falls vorhanden Werkzeug wie Ast- oder Gartenschere, Säge, Krampen, Hacke; bei guter Übung auch Motorsäge (mit Motorsäge bitte vorher um einen Anruf unter T 0676/709 96 64 zwecks Planung); Getränk & Sonnenschutz.

Als Abschluss wird beim **Heidefest auf der Großen Heide am Sa 19. September, 13.00 bis 18.00 Uhr** gefeiert. Weitere Informationen unter www.perchtoldsdorfer-heide.at/termine, T 0676/709 96 64 oder mithilfe@perchtoldsdorfer-heide.at.

13. Teufelsteiner-Familienwandertag

Am 27. September 2020 laden die Teufelsteiner zum traditionellen Familienwandertag. Gestartet wird witterungsunabhängig und unter Einhaltung der Corona-Abstände ab 8 Uhr beim Sportzentrum in der Höhenstraße, die Streckenlängen betragen 8,5 und 14,5 km. Das Nenngeld beträgt € 3,00 pro Person ab 16 Jahren, für Kinder ab 6 Jahren und EVG-Mitglieder € 2,50., Voranmeldungen sind durch Einzahlung auf das Konto AT623225000011904273 (Raiffeisenbank) zu leisten. Nähere Infos: Peter Wendelberger, 2380 Perchtoldsdorf, Mühlgasse 56, Tel: 0664/3244949.

Sommerkindertheater mit einem großen Wunsch(punsch)

Na, wer kann den Titel fehlerfrei aussprechen? – „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“.

Kaum jemand schafft das wohl auf Anhieb. Macht nichts, denn bis zum Sommer ist ja Zeit zum Üben. Jedenfalls wenn es nach Birgit Oswald und ihrem Team vom THEO geht. Für das diesjährige Sommerkindertheater haben sie nämlich den Kinderbuch-Klassiker von Michael Ende auf den Spielplan gesetzt. Ein Punsch, der Wünsche erfüllen kann, steht im Zentrum dieser spannenden und abenteuerlichen Geschichte, und ein großer Wunsch geht auch für die Theatermacher des THEO derzeit in Erfüllung: Die aktuellen Corona-Regelungen machen es ihnen wieder möglich, für ihre kleinen und großen Besucher/-innen auch in diesem Sommer unterhaltsames und anspruchsvolles Theater unter Einhaltung der behördlichen Auflagen auf die Bühne zu bringen. „Wir freuen uns jedenfalls, dass es bei unserer Planung bleiben kann, der Premierentermin am 27. August weiterhin Bestand hat und dass es somit auch im 12. Jahr im stimmungsvollen Rondeau beim Kulturzentrum ein Sommerstück für Kinder und Erwachsene geben wird“, freut sich THEO-Leiterin Oswald. Auch bei schlechtem Wetter ist für eine Alternative gesorgt: statt im THEO-Theaterraum können bei Regenwetter die Vorstellungen im Festsaal des KUZ stattfinden, wo genügend Platz für das Publikum ist und die aktuellen Abstandsregeln und Vorgaben eingehalten werden können.

Die bekannte Perchtoldsdorfer Zitherspielerin Monika Kutter ist bereits dabei, die Lieder zu komponieren und wird die musikalische Einstudierung und Begleitung übernehmen. Regisseurin Birgit Oswald plant mit Richard Prack und Patricia Rikal das Bühnenbild und mit Natalie Pedetti die Kostüme und setzt bei der Besetzung auf bewährte Kräfte und neue Gesichter auf der Bühne des Sommerkindertheaters am Rondeau des Kulturzentrums. Neben Victor Kautsch als Geheimem Zauberrat Professor Beelzebub Irrwitzer und Sabine Hollweck als Geldhexe Tyrannja Vamperl sind Astrid Perz als Rabe Jakob Krakel mit von der Partie. Clara Nowak übernimmt die Rolle des Katers Maurizio di Mauro, und Andreas Roder wird als höllischer Gesandter Maledictus Made und als himmlischer Heiliger Silvester zu sehen sein.

Michael Ende hat mit dem „Wunschpunsch“ ein modernes Märchen geschrieben, das sowohl eine vergnügliche Abenteuergeschichte ist als auch ein spannender und zugleich kindgerechter Umweltkrimi. Märchenelemente und Realitätsbezug vermischen sich in unaufdringlicher Weise und bringen Spannung und Witz hervor. Für seine üblen Machenschaften und Umweltsünden ist Professor Irrwitzer auf die Unterstützung seiner raffgierigen Tante Tyrannja Vamperl angewiesen. Um diesem bösen Treiben Einhalt zu gebieten, überwinden der Rabe Jakob Krakel und der Kater Maurizio di Mauro ihre natürliche Feindschaft und tun sich - zumindest vorübergehend - zusammen. Ganz ohne fremde Hilfe kommen sie allerdings in ihrem Dienst an der guten Sache nicht aus.

Kurse Schauspielakademie mit Birgit Oswald

Alle Termine von 11 bis 15 Uhr:

So, 27. September / So, 18. Oktober / So, 22. November / So, 20. Dezember

Dann wieder 2021 auch von 11 bis 15 Uhr jeweils:

So, 24. Jänner / So, 21. Februar / So, 21. März / So, 25. April

So, 23. Mai PLUS Aufführung um 16 Uhr bis 18 Uhr

KiSS-Kinder- u. Jugendschauspielkurse

finden wieder ab MONTAG, 28. September 2020 im THEO Perchtoldsdorf statt. KUZ, Beatrixgasse 5a, 2380 Perchtoldsdorf

Volksschüler: jeden Montag von 15.30 Uhr bis 17 Uhr

Mittelstufe: jeden Montag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr

Film- und Theater-Workshop von 6-16 Jahren

2.-5. September 2020, 10 bis 15.30 Uhr im Kulturzentrum

Kosten: € 150,- (für Teilnehmer der KiSS-Kurse € 100,-)

Weitere Infos und Anmeldung: B.Oswald1@gmx.net, 0699/19414737

Mit der Volkshochschule ins interaktive Wintersemester

Die Volkshochschule Perchtoldsdorf am Leonhardiberg ist mitten in den Vorbereitungen des Programms für das Wintersemester. Neben der Anforderung, ein interessantes und vielseitiges Programm anzubieten, steht natürlich auch die Einhaltung von Corona-Sicherheitsmaßnahmen im Vordergrund der Planungen. Das Programmheft befindet sich in der Zielgeraden und ab 1. August ist das Kursangebot samt online-Buchungsmöglichkeit online unter www.vhs-perchtoldsdorf.at abrufbar.

OPEN AIR ...

27. Aug bis 27. Sept 2020

THEO
TheaterOrt für junges Publikum
Perchtoldsdorf

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

von Michael Ende



5-99

Termine

Premiere: Donnerstag, 27. August um 16:30 Uhr beim Rondeau hinter dem Kulturzentrum. Weitere Vorstellungen: donnerstags, freitags, samstags und sonntags jeweils 16:30 Uhr bis einschließlich 27. September (bei Schlechtwetter im Festsaal des Kulturzentrums)

Tickets

Karten zum Preis von 14 Euro (für Erwachsene und Kinder gleichermaßen) gibt es im InfoCenter (Marktplatz 10, 2380 Perchtoldsdorf), per E-Mail info@perchtoldsdorf.at, telefonisch unter 01/86683400 oder direkt online im Ticket-Shop unter www.perchtoldsdorf.at/ticketstheo.

Neustart Musik- und Kunstschule Perchtoldsdorf

Die Malakademien und die Schauspielakademie der Musik- und Kunstschule Perchtoldsdorf finden ab Herbst 2020 wieder im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, statt. Die Bildhauerakademien finden in der Franz Schmidt Musikschule, Wiener Gasse 17, statt.

Malakademie Kids (6 bis 11 J) Schnuppertag: Donnerstag, 17. September 2020, 14:00-16:00 und 16:15-18:15! INFOS und Leitung: Mag.^a Ruth Brauner, Tel. 0650/45 75 978, office@ruthbrauner.at

Malakademie Jugendliche (11 bis 19 J) Schnuppertag: Mittwoch, 16. September 2020, 14:00-20:00! INFOS und Leitung: Mag.^a Katja Praschak, T 0676/707 89 91, kapra@gmx.at

Schauspielakademie (12 bis 19 J): siehe links.

Bildhauerakademie Kids (6 bis 11 J): START - 21. September 2020, 14.30-16.30 Uhr, Leitung Judith Wagner

Bildhauerakademie (12 bis 19 J): START - 21. September 2020, 17.00-20.00 Uhr, Leitung Judith Wagner

Weitere Information unter <https://www.ms-perchtoldsdorf.at/musik-und-kunstschule>, oder telefonisch 02742/9005 16834 und per E-Mail unter kreativakademie@mkmnoe.at

Anmeldung ab sofort für ALLE Kurse ONLINE unter www.mkmnoe.at



„Entenhausen“ in der Hagenau

Einen durchaus erfreulichen „tierischen“ Einsatz gab es für die Freiwillige Feuerwehr: Der ehemalige Kommandant und Heurigenwirt in der Igelseegasse, Franz Jezek und sein Vater hatten für eine Entenmutter mit acht Küken im Rückhaltebecken am Beginn der unteren Hagenau ein Haus gebastelt, um sie vor Gefahren zu schützen. Kommandant-Stellvertreter Richard Krimascek, Franz Wurth, Jürgen Koberstein, Martin Nigl und Florian Steiner halfen bei der Verbringung von „Entenhausen“ ins Wasser.



Spendenaktion für Feuerwehr

Dominik Kebhart (Mitte), der junge Inhaber des Steakhauses „Wood & Stone“ in der Hochstraße 137, wollte auch während der Corona-Zeit Gutes tun und hat von jeder Essenslieferung einen Euro für die Perchtoldsdorfer Feuerwehr auf die Seite gelegt. Nun konnte er mit Vater Hans-Peter Kebhart einen Scheck über 500 Euro an Kommandant-Stellvertreter Richard Krimascek (2. v. l.) übergeben. Durch den Entfall der Großveranstaltungen wie Florianitag und Feuerwehr-Heurigen ist die Feuerwehr heuer besonders auf Unterstützung angewiesen, wozu auch die „Floriani-Sammlung“ dient.



2010 – 2020: Die Erfolgsgeschichte des Kletterzentrums Perchtoldsdorf!

Am 19. Juni 2010 wurde das Kletterzentrum „SÜDWAND“ feierlich eröffnet. Vorausgegangen waren zähe Jahre der Planung, Verhandlungen mit der Gemeinde, Behörden und Banken. Dank dem großartigen Einsatz von Dagmar und Otto Trübwasser, Thomas Matausch sowie zahlreichen ehrenamtlichen Helfern konnte dieses großartige Projekt schließlich doch realisiert werden. Besonderer Dank gilt auch Bürgermeister Martin Schuster, für seinen persönlichen Einsatz und dem österr. Alpenverein für die finanzielle Unterstützung. Das klimatisierte Kletterzentrum bietet Anfängern und Fortgeschrittenen auf einer Wandhöhe von 18 m ca. 150 Vorstiegsrouten vom 3.-10. Schwierigkeitsgrad, 3 Boulderräume (Bouldern = Klettern ohne Seil) mit hydraulisch verstellbaren Wänden sowie 4 Toppas Stationen (Toppas = Seilselbstsicherungsgerät). Einmalig in ganz Österreich ist der ständige Austausch aller Kletterrouten (alle 4 Monate), sodass dem Besucher laufend neue und interessante Kletteraufgaben zur Verfügung stehen. Das engagierte Südwand-Team unter Leitung von Robert Müllner-Stoik bemüht sich um alle Gäste und steht mit Rat und Tat jederzeit gerne zur Verfügung. So entstand hier innerhalb kurzer Zeit ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Zu dieser freundschaftlichen Atmosphäre tragen auch die jährlich stattfindenden Filmvorträge mit internationalen Stars der Kletterszene (z.B.: Adam Ondra, Huber Buam, Stefan Glowacz, Lynn Hill, ...) bei. Auch das umfangreiche Kursangebot für Jung und Alt, Anfänger wie Fortgeschrittene, wird begeistert angenommen. Nach diesen ersten 10 erfolgreichen Jahren blickt man daher mit großer Zuversicht und Freude in die Zukunft!

Alle aktuellen Informationen unter: www.suedwand.at

Lions-Flohmarkt

12. September beim Autohaus Heiss

Der im Herbst bereits traditionelle Lions-Flohmarkt mit seiner breiten Angebotspalette findet – unter Einhaltung der jeweiligen COVID-19-Regelungen – am Samstag, den 12. September von 9 bis 17 Uhr wie im Vorjahr beim Autohaus Heiss am Ortseingang von Perchtoldsdorf in der Mühlgasse gegenüber vom Hofer-Markt statt.

Durch einen Einkauf am Lions-Flohmarkt trägt jeder zur Unterstützung der humanitären Lions-Projekte bei. Für die Lions steht die Hilfe im Ort an erster Stelle, so auch bei der aktuellen Hilfeleistung mit Lebensmittel-Einkaufskarten für Familien und Haushalte, die von der Coronakrise betroffen sind.

Sammelaktion am 5. September

Einen Sammeltag für den Flohmarkt gibt es am Samstag, den 5. September von 9.00 bis 12.00 Uhr vor dem Wertstoff-Sammelplatz des Perchtoldsdorfer Wirtschaftshofes in der Vierbatzstraße. Der Lions Club freut sich über Keramik, Porzellan, Kunst & Kitsch und Bücher. Kein Bedarf besteht an Bekleidung, Elektrogeräten und gebrauchtem Kochgeschirr.

Neustart Volkstanzgruppe

Nach der Corona- und Sommerpause startet die Volkstanzgruppe ÖAV Teufelstein Perchtoldsdorf am 10. Sept. 2020 mit den wöchentlichen Übungsabenden mit Tanzleiterin Martina Gebhard. Die Musikanten Dominik Rapcic und Franz Floh/Steirische Harmonika und Robert Koch/Tenorhorn spielen dabei auf. Die Volkstanzgruppe freut sich über Neuzugänge, sowohl Paare als auch Einzelpersonen. Getanzt wird jeden Donnerstag (außer Advent und Schulferien) um 20 Uhr im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a.

www.volkstanzgruppe.perchtoldsdorf.or.at

www.alpenverein.at/teufelstein-perchtoldsdorf/



Die letzten fünf Jahre an der Spitze des Flüchtlingsnetzwerks: Doris Fischer-See, Lisa Petz-Höllrigl



Neuer Vorstand im Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf

Auch wir wurden von COVID-19 in voller Fahrt gestoppt. Alle unsere Aktivitäten mussten wir vorübergehend einstellen: Deutschkurs-Teilnehmer/innen wurden in Quarantäne geschickt, Kinderförderung ausgesetzt, unser für Juni geplanter Zivilcourage-Workshop wurde abgesagt, Einladung ins BG Perchtoldsdorf zu einem Erasmus-Projekt zum Thema Flucht und Migration abgesagt, ÖIF-Prüfungen verschoben.

Eine wichtige Aufgabe in den letzten Wochen war die Unterstützung der Familien beim Homeschooling. Die Kommunikation Eltern-Schule klappt in Perchtoldsdorf wirklich gut, dort wo notwendig, konnten wir die Familien mit gespendeten elektronischen Geräten versorgen oder ihnen durch Verteilen ausgedruckter Arbeits- und Übungsblätter behilflich sein. Ganz besonders stolz sind wir auf alle Kinder, die heuer das Schuljahr wieder erfolgreich abschließen konnten. Manchmal begegnen wir dabei besonders talentierten und ehrgeizigen Kindern, wie jenen, die nächstes Jahr in die HTL Mödling gehen werden oder sogar ein volles Stipendium mit Nachmittagsbetreuung im Kollegium Kalksburg erhalten konnten. Nach fünf erfolgreichen und intensiven Jahren übergaben ab 1.7.2020 die bisherigen Leiterinnen Doris Fischer-See und Elisabeth Petz-Höllrigl ihr Amt an einen neugewählten Vorstand, bestehend aus Patricia Blaas, GR Claudia Buchanan, Barbara Ferraris, Ralf Ringler, Kathrin Wiesmüller und Florian Ott.

**Netzwerk-Büro im Kulturzentrum,
Beatrixgasse 5a, Tel.: 0664/841 28 23
Mi bis Fr: 9:00 – 12:00 Uhr,
mitmachen@fluechtlingsnetzwerk.at
www.fluechtlingsnetzwerk.at**

**Spendenkonto:
„Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf“
IBAN: AT17 5300 0081 5500 3325,
BIC: HYPNATWW**



„Echt stürmisch!“

Lions Club Perchtoldsdorf lädt zum Sturm- & Most-Fest

Wenn es die COVID-19-Maßnahmen erlauben, lädt der Lions Club Perchtoldsdorf unter dem Motto „Echt stürmisch!“ am Mittwoch, den 7. Oktober, ab 19.00 Uhr zum bereits traditionellen Sturm- & Most-Fest beim Heurigen Andreas und Traude Zechmeister, Hochstraße 64, ein.

Für gute Unterhaltung bei „Echt stürmisch!“ sorgen diesmal wieder die engagierten Volksmusikanten des Ensembles „Die Tanzgeiger“ (Bild).



Eine süße Kooperation: Weinbauer Hannes Leeb, Daniel Wagner von der „Bezirks Alm“ in Liesing und Juniorchefin Christina Reinbacher vom Eissalon am Marktplatz.

Neue Eiskreation beim Heurigen

Der Perchtoldsdorfer Weinbauer Hannes Leeb hat in Zusammenarbeit mit dem Eissalon Reinbacher eine neue Eiskreation aus der Taufe gehoben. Die „Hauereisknödel“ sind mit knusprig gerösteten Haselnüssen umhüllt und im Inneren ist eine süße Überraschung aus Weintrauben-Gelee zu genießen. Erhältlich sind die Eisdesserts ausschließlich bei Reinbachers „daseis“ am Marktplatz und dem Heurigenbetrieb „Drexler-Leeb“ in der Hochstraße.



Einen individuellen Einkaufskorb mit den unterschiedlichsten und hochwertigen Produkten aus der Region und örtlichem Qualitätswein gibt es jeden Donnerstag bei Georg Sommerbauer (li.).

Qualitätswein und „Paradeisa“

Das kleinräumige Modell der Nahversorgung mit saisonalen Lebensmitteln und Gemüse feiert derzeit eine erfreuliche Renaissance. Mit dem Perchtoldsdorfer Weinbaubetrieb Georg Sommerbauer steht nun ein Abholmarkt des „Paradeisa“-Netzwerks nachhaltiger und biologischer Erzeugnisse zur Verfügung. Das Konzept, hochwertige, regionale Lebensmittel auf kürzestem Weg vom Produzenten zum Konsumenten zu bringen und dabei auch noch herzlichen, persönlichen Kontakt zu haben, sprach den Weinbauer spontan an. Das System funktioniert denkbar einfach: Bestellung unter www.paradeisa.at, Abholung in der Hochstraße 78 A jeden Donnerstag von 17-19 Uhr.

büchereEcke

bücher



Am Horizont der Meere - Gala Dali // von Unda Hörner

1912: Die blutjunge Helena Diakonova aus Moskau und der angehende Dichter Paul Éluard lernen sich in Davos kennen. Gala, wie Helena sich fortan nennt, folgt Paul nach Paris, sie heiraten und bekommen eine Tochter. Doch schon bald zieht es Gala in die Bohème-Kreise, sie wird zur Muse der Surrealisten und zelebriert eine Ménage à trois mit Paul und Max Ernst. 1929 tritt der junge Salvador Dalí in ihr Leben.



Ich bin Circe // von Madeline Miller

Circe, Tochter des Sonnengotts Helios und der Nymphe Perse, ist ganz anders als ihre göttlichen Geschwister. Mit der Stimme einer Sterblichen, einem schwierigen Charakter und unabhängigen Temperament, ist sie empfänglich für das Leid der Menschen und fühlt sich bei ihnen wohler als bei den Göttern. Als man sie auf eine einsame Insel verbannt, wird sie zu einer mächtigen Zauberin und begegnet Daidalos, dem Minotauros, dem Ungeheuer Scylla, der tragischen Medea, dem klugen Odysseus und schließlich auch der geheimnisvollen Penelope.



Ein Hummer-Leben // von Erik Fosnes Hansen

Ein Hotel hoch oben im norwegischen Fjell in den 1980er-Jahren. Sedd wächst bei seinen Großeltern auf und wird auf seine Rolle als künftiger Hotelerbe vorbereitet. Er hilft als Laufbursche, Küchenjunge und Tourenbetreuer aus und verinnerlicht den Leitsatz »Jeder einzelne Gast zählt«. Zufluchtsort ist für ihn die Großküche des Hotels, in der der ehemalige Seefahrer Jim schaltet und waltet und für Sedd da ist, wenn die Großeltern keine Zeit für ihn haben. Doch spätestens, als der Bankdirektor Berg bei einem Essen stirbt, zeigen sich erste Risse in der vermeintlichen Idylle.

Vorlese-Freitag für Kinder jeden Freitag 16.00–16.30 Uhr in der Bücherei.

Die Bücherei im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, ist Mo 15.00–19.00 Uhr, Di 15.00–19.00 Uhr, Mi 8.00–14.00 Uhr und Fr 15.00–19.00 Uhr geöffnet.

Kontakt: T 01/866 83-411, buecherei@perchtoldsdorf.at, www.buch-perchtoldsdorf.at.
Web-OPAC 24-Stunden-Service für unsere Leserinnen und Leser.

Wolfgang Langer (1934-2020)



Wolfgang Langer, in Breslau geboren, wurde im Gefolge des Zweiten Weltkriegs in jungen Jahren aus seiner schlesischen Heimat vertrieben. Er studierte katholische Theologie in Frankfurt/Main und wurde 1960 zum Priester geweiht. Bis zu seinem Tod war er Priester des Bistums Hildesheim, wo er ab 1977 an der dortigen Pädagogischen Hochschule zum Professor ernannt wurde. 1979 folgte er einer Berufung als Ordinarius für Religionspädagogik und Katechetik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien und wurde in Perchtoldsdorf als zweiter Heimat wohnhaft. Nach seiner Emeritierung widmete er sich der Seelsorge in Perchtoldsdorf, wo er über den Kreis der Pfarre hinaus als brillanter Prediger, progressiver Intellektueller und spiritueller Begleiter geschätzt wurde.

was kommt – veranstaltungen aller art

Rotes Kreuz Perchtoldsdorf, Gesundheits- und Soziale Dienste (GSD) lädt ein:

Betreute Reisen

19.09.2020, 08.00-19.00 Uhr: Fahrt in die kleinste Stadt Österreichs nach Hardegg (€ 60,-, mit NÖ Card € 57,-)

Seniorentreffen und Info-Cafés

03.08./10.08./17.08./24.08./31.08.2020, 09-11 Uhr: Info-Café

04.09.2020, 15-17 Uhr: Mit Spaß in die 2. Jahreshälfte

07.09.2020, 09-11 Uhr: Morgensport mit Boccia

14.09.2020, 09-11 Uhr: Erste Hilfe – Schnupperkurs

21.09.2020, 09-11 Uhr: Eine (visuelle) Reise durch unser schönes Perchtoldsdorf

28.09.2020, 09-11 Uhr: Diashow unserer Fahrt nach Hardegg

Jeweils im Rotkreuz-Clubraum, Franz Josef Str. 29, 2380 Perchtoldsdorf (rote Türe!) Teilnahme frei!

Da uns Ihre Gesundheit sehr wichtig ist, melden Sie uns bitte telefonisch (0699 144 211 98) Ihr Kommen! Nur so können wir für Ihre Sicherheit sorgen!

Erste Hilfe-Kurse im Rotkreuz-Haus Perchtoldsdorf, Franz Josef Str. 29

08.09. ab 08 Uhr: Erste Hilfe Auffrischkurs (8 h)

Informationen/Anmeldungen: www.erstehilfe.at, Tel.: +43 59 144 64000, Fax.: +43 59 144 9 64000

Wenn die Tonleiter Musik macht ...

Die Perchtoldsdorferin Regina Holak ist Psychotherapeutin und Querflötenpädagogin an der Mödlinger Beethoven-Musikschule. Ihr Zugang dabei lautet, dass Lernen Spaß machen soll. „Wenn junge Menschen von Musikstücken begeistert sind, wachsen ihnen Flügel. Das Üben wird zur Herzenssache, Hürden werden lediglich als Herausforderung gesehen“, so die Musiklehrerin, die ihre Erfahrungen nun in einem Lehrwerk „Auf die Leiter!“ mit deutschem und englischem Text verarbeitet hat. Zum Hineinschauen und -hören gibt es auch den Youtube-Kanal: klangspuren.net



Regina Holak, Auf die Leiter! Musizieren mit Tonleitern, 32 kurzweilige Flötenstücke mit leichter Klavierbegleitung, / Climb the scale! 32 Amusing Flute pieces with easy Piano accompaniment, Wien: Doblinger 2019, ISBN: 979-0-012-20687-3 € 24,90.

IGP-Termine Aktivprogramme im Herbst 2020



Gesund & Fit in jedem Alter

Kursleiterin: Frau Susanne Bachmann-Hrach, Personal Fitness Trainerin

Mo 7.9./14.9./21.9./28.9./5.10./12.10.2020

Wann: 15-16 Uhr

Wo: Volksschule Sebastian-Kneippgasse, Turnsaal

Kosten: 55 €/Teilnehmer

Rückenfit

Kursleiterin: Frau Sofia Szakal, Physiotherapeutin

Mo 2.11./9.11./16.11./23.11./30.11./7.12.2020

Wann: 15-16 Uhr

Wo: Volksschule Sebastian-Kneippgasse, Turnsaal

Kosten: 55 €/Teilnehmer

Voranmeldung über das Gemeindeamt, Tel. 01 / 866 83-106 oder gesundheit@perchtoldsdorf.at

Teilnehmer begrenzt, Anmeldung und Reihung gültig nach Zahlungseingang auf dem Vereinskonto bei Zahlungen bitte Verwendungszweck „Gesundheit & Fit + Name“ bzw. „Rückenfit + Name“ angeben.

IBAN AT17 3225 0000 1198 5108

Schutzhütten im Gemeindewald

Perchtoldsdorf verfügt über ein besonders engmaschiges Netz an Hütte und Labestationen, die heuer coronabedingt auch im Sommer geöffnet halten:

// Franz Ferdinand-Schutzhaus Parapluiberg, Sa-Mi, 8.30-20.00 Uhr (Do u. Fr. Ruhetag),

// Kammersteinerhütte, Juli: Mi-So 10-18 Uhr (Mo u. Di Ruhetag), August: Fr-So, 10-18 Uhr,

// Teufelsteinhütte, Sa u. So, 10-17.30 Uhr,

// Salzstanglwirt (Kugelwiese), Do-Mo, 11-16 Uhr, (Di u. Mi Ruhetag).

Auszeichnung für die Devils



Erstmals in der Geschichte ist mit Barbara Laszlo eine Perchtoldsdorfer Spielerin in der höchsten Liga in das österreichische All-Star-Team gewählt worden! Eine große Ehre für Laszlo, die gleich in der ersten Saison für die Devils voll eingeschlagen und ihr Format in der WHA (Women Handball Austria), der höchsten Spielklasse des österreichischen Frauenhandballs, unter Beweis gestellt hat.

Laufchallenge für kleine Helden



Die Perchtoldsdorferin Läuferin Doris Dobinger hat mit Frauenpower und Durchhaltevermögen im Mai eine persönliche Laufchallenge gestartet. Täglich ging es auf die Josefsware und zur Kammersteiner Hütte mit einer gesamten Laufstrecke von 310 Kilometern und 11.408 bewältigten Höhenmetern. Um dieses Vorhaben mit einem sozialen Anliegen zu verbinden, startete sie eine Spendenaktion für das Zentrum Lichtblickhof, wo kleinen Heldinnen und Helden mit Pferdetherapie durch Krisen geholfen wird. So konnten für dieses Projekt (www.lichtblickhof.at) bereits 500 Euro übergeben werden.

Sommer-Nähcamps für Kinder

Vom 10. bis 14., 17. bis 21. sowie 24. bis 28. August gibt es in der Offenen Werkstatt des Modeateliers „Martine's World“ von Martine Schramm in der Herzogbergstraße spezielle Nähkurse für Kinder mit bis zu 8 Teilnehmern. Hier wird es darum gehen, die eigene Kreativität zu entdecken und spielerisch umzusetzen. Informationen und Anmeldung unter: 0664/4620349 oder www.martinesworld.com



„Sei g'scheit!“

Ökologische Verpackungen aus Perchtoldsdorf

Mario Landi (Bild) und sein Unternehmen „Paper Plane“ sind führend auf dem Gebiet des Hygienepapiers. Vielfach kommen diese Papiere nur in Verbindung mit Plastikfolien zum Endverbraucher. Bestes Beispiel hierfür ist das Toilettenpapier. Mit der Linie „Sei g'scheit“ steht nun erstmals eine umweltfreundliche Verpackung aus Recyclingkarton für das alltägliche, aber wichtige Produkt zur Verfügung. Erhältlich ist diese intelligente und umweltfreundliche Lösung in Perchtoldsdorf bei „Uschi's Greißlerei“ am Marienplatz. Mit Verpackungssäcken für Haushaltspapiere aus reißfestem Graspapier befindet sich die nächste Innovation bereits in der pipeline: www.seigscheit.com.

**NICHT IRGEND EIN TRAINING.
DEIN TRAINING.**

**Iron System • BodyArt
Pilates Herbstkurse
ab 22.09.2020**

0676/55 78 570
www.studiobalance.at

**STUDIO
BALANCE**

**GUSTAV MELZER
GARTENARBEIT
0660 1015001**

Nachhilfe: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Geschichte und Latein (auch über skype/online)
Mag. Nana Athanasiou 0699/181 40 935

**Schlosserei
HAMMER & MAHR**

fertigt Türgitter, Sicherheitstüren, Stiegen, Geländer, Vordächer, Alu Zäune. Automatisierung alter Tore, sonst. Schlosserarbeiten.

T 0650 / 804 76 76

Dramatik in Mathematik?

Pädagogisch erfahrener Dipl.Ing. TU erteilt Nachhilfe in: **Mathematik, Mechanik, Vorbereitung für Zentralmatura**
Alle Schulstufen AHS, BHS und HTL.

€ 25,-/ 60 Min. **Tel. 0699 / 119 88 662**

**MA'ANI
MARKTPLATZ 3 ♥
TEPPICHE
BIOWÄSCHE
REPARATUR
T 0650/790 65 18**

Grinberg® - Methode!

Lernen über den Körper – durch Berührung, Atmung und bewusste Wahrnehmung!
Praktikerin gibt Sitzungen zum Ausbildungspreis!
Praxis in Mödling,
Näheres unter www.maria-neumayer.at

YOGA IN MAUER

Kursbeginn: Di 22.09.2020
Mi 23.09.2020

Kurse: Di, Mi 18.00–19.30 Uhr,
Mi 8.30–11.30 Uhr

Einführungs- und Aufbaukurse
„Am Spiegeln“ Seminarhotel
Johann Hörbigerg. 30, 1230 Wien
Anmeldung
Mag. Roswitha Schneider
Dipl. Yogalehrerin BYO, BDY, EYU
T 01/923 36 31 oder 0699/1 923 36 31
yoga.rs@gmx.at, www.yogainmauer.at

Suche Grundstück in Perchtoldsdorf, von 200m² aufwärts, muss kein Bauland sein, mit Möglichkeit für Wasser- und Stromanschluss, zum kaufen oder auch auf Miete.
T 0664 / 414 0 484

Biete handwerkliche Tätigkeit in Haus und Garten an. Tel. 0699/126 34 977

Verlässliche Bedienerin für 1x pro Woche einen halben Tag gesucht!
Tel. 01/86 97 370

PRIVAT! 3-Zimmer-Wohnung (Komplettküche, alles neuwertig) 72 qm & Balkon, in Perchtoldsdorfer Grünruhelage ab sofort zu vermieten. Miete: € 910,00 brutto, Kautions: € 2.730,00 Tel.: 0699/121 76 311

Erstbezug Perchtoldsdorf, 2 Zimmerwohnung mit 70m² im EG und mit Terrasse und neuer Küche, in exklusiver Ausstattung ab sofort um € 700,- zu vermieten. Eventuell wäre ein Ankauf auch möglich!
T.: 0664 / 414 0 484



Haltestelle Waldmühle

Die Ehrenamtlichen des Perchtoldsdorfer Vereins „Kaltenleutgebner Bahn“ betreuen die gleichnamige Bahntrasse, die seit fünf Jahren im Besitz der Marktgemeinde Perchtoldsdorf und als Anschlussbahn für Nostalgiefahrten benützt wird. Während der Corona-Pause wurde in Eigenregie ein Bahnsteig in der Waldmühle gebaut, der ein bequemes Ein- und Aussteigen in die historischen Garnituren ermöglicht.

FÜRNDRAHT GmbH

SCHLOSSEREI






www.fuerndraht.at • Tel 01.869 42 65
2380 Perchtoldsdorf

ALU - NIRO - STAHL - GLAS - TORANTRIEBE - SERVICE



Neuer Look und neueste Technik für die Loewe bild 3 Modelle.

Kronach, 1. Juli 2020. Der traditionsreiche TV-Hersteller Loewe meldet sich mit gleich vier neuen, überarbeiteten TV-Modellen aus dem fränkischen Kronach zurück. Den Auftakt für die verbesserte Produktgeneration machen die LED-Modelle bild 3.43 und bild 3.49 sowie die neue OLED-Generation bild 3.55 und 3.65.

Alle Geräte präsentieren sich in verfeinertem Design und Look. Aktualisierte Elektronik und Panels sorgen mit ausgeklügelter Technik für mehr Performance und Schervergnügen.

TV Nedbal, Hochstraße 51, 2380 Perchtoldsdorf,
T.: 01/869 70 20. tvnedbal.at, tvnedbal@tvnedbal.at

HOLZ&design

MASSISCHLEREI

Persönliche Beratung & Planung
Möbelbau, Betten & Holzterrassen

Ing. Thomas Gstöttner

Brunner Gasse 42
2380 Perchtoldsdorf
T 01/8658808
www.holzunddesign.at

Platzwart gesucht – Stellenausschreibung m/w/d

Die Sportunion Tirolerhof sucht einen Platzwart zur Betreuung ihrer Sportanlage inkl. 5 Tennisplätzen für die Monate März bis Oktober auf selbständiger Basis mit Werkvertrag.

Das Werkvertragsentgelt beläuft sich auf monatlich 1.400,- € für einen schwankenden Arbeitsanfall zwischen 20 und 40 Wochenstunden. Der Arbeitsumfang umfasst die selbständige Pflege und Instandhaltung der Sportanlage, des Klubhauses sowie der Tennisplätze. Diese Stellenausschreibung richtet sich auch an Pensionisten. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Hinweis auf Ihre handwerklichen Fähigkeiten richten sie bitte an n.hofstaetter@icloud.com



Beratung
Verkauf
Installation
Service

NEDBAL

TV SAT HIFI



Hochstraße 51,
2380 Perchtoldsdorf



+43 1 869 70 20



tvnedbal.at



tvnedbal@tvnedbal.at



BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Tel. 01/865 15 44
Mo - Do 8-14 h | Fr 8-12 h

www.bestattung-moedling.at

Unsere Filiale in Perchtoldsdorf

An unserem Standort, auf dem Ortsfriedhof, steht Ihnen Karin Berger für Ihre Anliegen zur Verfügung.



Logopädie Claudia Kölbl, BSc

Die Spezialistinnen für Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Kinder und Logopädie

Die wichtigsten Meilensteine der Sprachentwicklung finden im Alter zwischen 2 und 6 Jahren statt. Die Aussprache sollte mit drei Jahren für Außenstehende weitgehend verständlich sein. Fehler bei Lauten oder Silbenauslassungen sind entwicklungsbedingt normal, solange die Verständlichkeit nicht eingeschränkt ist. Mit vier Jahren kann man erwarten, dass ein Kind meist in korrekten Sätzen spricht und einfache Nebensätze korrekt bilden kann. Die meisten Begriffe aus dem Umfeld des Kindes sollten sicher in Sätzen integriert werden können.

Der Erwerb des Lautinventars sollte mit 4,5 - 5 Jahren abgeschlossen sein. Es ist sehr wichtig, dass die Behebung der Aussprachefehler vor dem Schuleintritt stattfindet, damit ein guter Start in die Schriftsprache gewährleistet werden kann.

Wenn Sie den Verdacht auf eine Sprachentwicklungsverzögerung bei Ihrem Kind haben, führen wir gerne eine Sprachentwicklungsdiagnostik



© Gasteier / Schneeweissen&Rosarot

durch und analysieren den genauen Sprachentwicklungsstand Ihres Kindes. Anhand des Entwicklungsstandes beraten wir Sie, ob Ihr Kind durch eine logopädische Therapie unterstützt werden sollte.

Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie gerne nach Terminvereinbarung per Telefon oder Email!

Logopädie Claudia Kölbl, BSc;
2380 Perchtoldsdorf,
Brunner Gasse 1-9/2/3
Telefon: 0699/1927 1634
Email: mail@logopaedie-koelbl.at
Web: www.logopaedie-koelbl.at

Moser Immobilien feiert Unternehmensübergabe:

Immobilienvermittlung mit Vergangenheit und Zukunft

Das Familienunternehmen, welches seit 35 Jahren regional Immobilien vermittelt, wird der nächsten Generation anvertraut. Nach den außergewöhnlichen vergangenen Monaten steht für die Firma eine weitere spannende Phase bevor. Das 1985 gegründete Immobilienbüro wird von den Eltern Renate und Hans Moser an Tochter Mag. Michaela-Christina Moser übergeben. Die Jungunternehmerin kann bereits selbst auf 15 Jahre Berufserfahrung zurückgreifen, freut sich aber dennoch sehr darüber, weiterhin auf die Unterstützung ihrer Eltern zählen zu können. Im Betrieb wird großer Wert darauf gelegt, das gängige Klischee des Immobilienmaklers zu durchbrechen. Familie Moser weiß, worauf es dabei ankommt: „Jeden Tag neue Menschen, neue Immobilien und damit einhergehende Bedürfnisse, Wünsche und Hoffnungen kennenzulernen, ist was unseren Beruf interessant und erfüllend macht. Wir geben täglich unser Bestes, um eine Dienstleistung zu erbringen, hinter der wir voll und ganz stehen können.“



Dass die generationenübergreifende Zusammenarbeit seit vielen Jahren bestens funktioniert, ist nicht zuletzt der Tatsache geschuldet, dass bei aller Modernisierung auch ursprüngliche Werte wie Zuverlässigkeit, Kundenorientierung und Verantwortungsbewusstsein nicht vernachlässigt werden: „Zusammen sind wir in der Lage, diese Dinge miteinander zu vereinbaren und unseren Kunden Sicherheit in finanzieller, rechtlicher und persönlicher Hinsicht zu bieten.“ erklärt Frau Moser.

Wer mehr über den Familienbetrieb erfahren möchte, kann auf www.moserimmobilien.at einen Einblick in das Unternehmen gewinnen oder sich persönlich in Kontakt setzen.

garagentor-shop.at

mit online Einbau-Check und Montage-Video

Symbolbild

Garagentor

35 mm isoliert
mit Funkantrieb
und zwei Sendern

Abholpreis für Breite x Höhe
2,50 m x 2,05 m in Farbe weiß
statt € 1.199,- inkl. USt. ohne Montage

599,-

-50% Online-Rabatte bis -50%

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf 0 2623-72 225

Tischlerei Müller GmbH
Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf
Telefon: +43 1 869 42 33, Fax: +43 1 869 42 33-10
email: anfrage@tischlereimueller.at
www.tischlereimueller.at

Immobilienbewertung in Perchtoldsdorf ?

Unsere Marktwertschätzung für Ihre Verkaufsliegenschaft:

- professionell
- erfahrungsbasiert
- unbürokratisch
- kostenlos
- unverbindlich



Termine jederzeit unter 0664/341 87 84 (Mo-So 9-21 Uhr)
oder nutzen Sie unsere Online-Marktwertschätzung auf
www.moserimmobilien.at/marktwert



Spielraum
nach Emmi Pikler
& Bewegungsraum für
Sensorische Integration
Für Kinder von 0 bis 10 Jahre

klein & Groß

Mag. Claudia Rabl
Wiener Gasse 44, 2380 Perchtoldsdorf
☎ +43 (0) 699/1060 6707 ✉ claudia.rabl@kleingross.at



klein&Groß

Seit 2013 beschäftigt sich Claudia Rabl, Montessori und Pikler Pädagogin i.A. mit dem freien Spiel und der Bewegung von kleinen und großen Kindern. Über ihre Arbeit sagt sie: „das freie, unangeleitete Spiel ist die Grundlage für die Auseinandersetzung mit der Welt und eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung. Die Möglichkeit sich umfassend zu bewegen ist eine Voraussetzung für die Entwicklung des Gehirns und damit des Lernens. Für Beides, Spiel und Bewegung, möchte ich Eltern und Kindern einen Raum für Entdeckungen geben und die Eltern im Wahrnehmen und Kennenlernen ihrer Kinder begleiten.“ klein&GROSS ist ein Ort für alle Fragen rund ums Kind und ein Platz für Begegnungen von Eltern mit anderen Eltern.

Nähere Infos über SpielRaum und Sensorische Integration finden Sie auf der Website www.kleingross.at

Psychotherapeutische Praxis in Brunn am Gebirge

Im Zentrum von Brunn am Gebirge befindet sich die neu eröffnete Gemeinschaftspraxis der drei Psychotherapeutinnen **Susanne Beck-Witasek, Margarethe Lödl und Elisabeth Wagner, MSc.**

Die psychotherapeutische Behandlung lebt von einer heilsamen Vertrauensbeziehung zwischen KlientIn und TherapeutIn. Ziel einer Psychotherapie ist es, Wege aus Krisen zu finden, indem hinderliche Haltungen oder Einstellungen in der gemeinsamen Arbeit von TherapeutIn und KlientIn gemildert oder beseitigt werden. Im Laufe eines therapeutischen Prozesses werden die Persönlichkeitsentwicklung, Lebensqualität und die Gesundheit der KlientIn gefördert.

Das Angebot der therapeutischen Praxis Brunn richtet sich an Erwachsene, Jugendliche und Kinder.

Wege aus der Krise finden...



Susanne BECK-WITASEK
Hypnosepsychotherapie

0664 4040611
sbw@therapie-und-mehr.at
www.therapie-und-mehr.at



Margarethe LÖDL
Psychotherapeutin iAUS
Existenzanalyse und Logotherapie

0664 99465350
praxis@psychotherapie-loedl.at
www.psychotherapie-loedl.at



Elisabeth WAGNER, MSc
Hypnosepsychotherapie
Schematherapie

0664 73654295
e.m.wagner@aon.at
www.therapie-und-mehr.at

Psychotherapeutische
Praxis

L. Gatringer-Strasse 50/3/5
2345 Brunn am Gebirge

Immobilienverkauf leicht gemacht:

So verkaufen Sie schnell und zum fairen Preis!

Bei Freigassner-Immobilien profitieren Verkäufer von fairen Marktpreisen und schätzen die Vorzüge von exzellenter Marktkennntnis sowie Handschlagqualität.

Worauf legen Sie beim Verkauf einer Immobilie wert?

Ist es in erster Linie der höchste Verkaufspreis? Ist es ein rascher, professioneller Verkaufsprozess? Es ist unbestritten: Ein Immobilienverkauf kann schnell zur Herausforderung werden. Den richtigen Marktpreis feststellen, Interessenten finden, Besichtigungen organisieren. Das ist alles leichter gesagt als getan.

Immobilien sind vor allem eines: Vertrauenssache.

Eine Immobilie zu verkaufen, ist keine einfache Entscheidung. Oft ist der Besitz Teil einer Familiengeschichte und mit persönlichen Erinnerungen behaftet. Ein solcher Verkauf ist stets ein individuelles Projekt. Das erfordert neben Fachkompetenz vor allem Fingerspitzengefühl.

Seit Jahrzehnten schätzen die Kunden von Freigassner-Immobilien das Erlebnis professioneller Marktkennntnis, beste Verkaufspreise und eine Partnerschaft auf Augenhöhe. Auch sind der ausgeprägte Servicegedanke sowie die unkomplizierte Begleitung des Verkaufs starke Argumente für den Kundenkreis des inhabergeführten Unternehmens.

Persönlich gut aufgehoben, lässt es sich von der weitreichenden Erfahrung eines Teams profitieren, das mit einem hervorragenden Gespür für die Potenziale des Immobiliensektors ausgestattet ist.

Immobilienverkauf mit Freigassner-Immobilien.

Ihre Vorteile im Überblick:

- // Sie erhalten stets einen marktkonformen Preis für Ihre Immobilie.
- // Kompetenter Partner. Zeit für Besichtigungen, Beratung und Ihre Wünsche sind ebenso selbstverständlich wie klare, faire Angebote.
- // Alles aus einer Hand: Verlassen Sie sich auf rasche Entscheidungsprozesse und ein schnelles, verbindliches Kaufangebot.
- // Vertrauen ist Ehrensache: Erleben Sie Transparenz und Handschlagqualität.
- // „Wo ist mein Geld langfristig gut und sicher aufgehoben?“ Vor dieser Frage stehen viele Immobilien-Verkäufer angesichts niedriger Zinsen und eines unsicheren Finanzmarkts. Die Antwort ist einfacher, als man denkt. Freigassner & Amenda Immobilien berät Sie zu maßgeschneiderten, profitablen Lösungen abseits der Anlage von Bargeld. Schlüssig, fair und kompetent. Greifen Sie nach individuellen, lukrativen Möglichkeiten. Hier erfahren Sie mehr:

Jeder Immobilienverkauf hat eine eigene Geschichte. Dahinter liegen individuelle Ansprüche und Situationen. Das Team von Freigassner & Amenda steht seinen Kunden mit Kompetenz und Fairness zur Seite. Zum garantiert attraktiven Verkaufspreis.

PERCHTOLDSDORFER
WIENER GASSEL FEST
2020

Für Unterhaltung
sorgt Liveband:
„Zug nach Wien“

VON 16:00
BIS 21:00

FREITAG
4. September

TAUSCHEN
GELD
GEGEN
GRUND
STÜCK

Oft ist es viel einfacher als man denkt. Man muss es nur tun! Finden Sie mit uns heraus, welches Potential tatsächlich in Ihrem Grundstück oder Ihrer Immobilie steckt!



FREIGASSNER | AMENDA
Immobilien-gesellschaft mbH

T +43 1 80 45 088
www.freigassner-amenda.com

Die Freigassner Immobilien Gruppe kauft bebaubare Grundstücke in guten und sehr guten Wohnlagen in Wien und Wien Umgebung, um auf ihnen hochwertige Eigentumswohnungen und Wohnhäuser zu errichten. Als ein inhabergeführtes Unternehmen garantieren wir einen schnellen und unbürokratischen Entscheidungsprozess. Dabei ist Fairness einer unserer wichtigsten Grundwerte.



Ich freue mich auf ein unverbindliches Kennenlern-Gespräch!

Praxiseröffnung

Julia Prager, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision

Mein Angebot

Psychoanalyse und Psychoanalytisch orientierte Psychotherapie auf Deutsch & Englisch

Schwerpunkte

Depression, Schlafprobleme, Überforderung, neue Lebensumstände, Beziehungskonflikte uvm

2380 Perchtoldsdorf, Brunner Gasse 1 – 9 sowie 1210 Wien, Brünner Straße 70/1/402

Internet: www.juliaprager.at · E-Mail: praxis@juliaprager.at · Telefon: 0677 63 53 18 38

Romeo oder Joe?

erst **Joe**
dann Romeo,
meint Julia.

Eine feine Einstimmung für einen gelingenden Theaterabend.

Ab 12. August bis 19:30 offen.
Direkt neben dem Theatereingang.

Reservierungen unter 0664-3814169 /// www.joe-teecafe.at



Schlafsofa SAMY

Das Appel Schlafsofa – Sortiment wurde erweitert: Samy heißt das neue Mitglied. Erhältlich in 2 Größen, in Leder und in Stoff (abziehbar)! Die Matratze gibt es in 2 Härtegraden: medium und fest und verfügt über einen abnehmbaren, waschbaren (60°) Schonbezug. Die Komfort-Liegehöhe von 56 cm lädt jeden Gast zum Verweilen ein! ... zu lange? Mit einem Handgriff wird Samy wieder zum Sofa!

Liegefläche wahlweise: 142 x 197 cm oder 162 x 197 cm
Außenmaß: Breite 188 cm bzw. 208 cm | Tiefe 99 cm | H 87 cm

Aktionspreis 2.449,- in 25 Stofffarben
Samy B 188 cm | Liegefläche 142 x 197 cm

Tipp: für die kleine Auszeit zwischendurch einfach die Armlehnen umklappen!

APPEL Ledermöbel Ausstellungszentrum:
1170 Wien, Frauenfelderstraße 14
T: 01 / 489 18 81
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Sa 9.00 -17.00
www.leder-appel.at, office@leder-appel.at

KURT TRAMPLER GmbH
Dachdeckerei & Spenglerei

2380 Perchtoldsdorf u. Wien, Hochstraße 30
www.trampler.at
email: dach@trampler.eu

Tel. 01 / 865 97 57, Fax: DW 9

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

MEGA SALE WOCHEN

Jung- und Gebrauchtwagen schnell gefunden!
Preislich stark reduziert!
Bis zu € 2.500,- Boni & Kaskostufe 0!

Mehr Infos – hier scannen:

PORSCHE
WIEN - LIESING
www.porschewienliesing.at

Ihr Immobilienmakler direkt im Ort!

Christoph Chromecek ist seit mehr als 35 Jahren der Spezialist in Sachen Immobilienvermittlung in Perchtoldsdorf und Umgebung. Als gebürtiger Perchtoldsdorfer kennt der Immobilienmakler, Christoph Chromecek, nicht nur unsere Gegend bestens, sondern vor allem auch die Wünsche und Vorstellungen von Käufer und Verkäufer, Mieter und Vermieter!

„Auf Grund der zentralen Lage direkt im Ort, in der Wienergasse 11, langen bei uns täglich zahlreiche Anfragen von Kunden ein, die auf der Suche nach ihrem neuen Zuhause sind“ sagt Chromecek.

Sie möchten eine Immobilie verkaufen oder vermieten?

Christoph Chromecek beweist seit vielen Jahren Verlässlichkeit, Diskretion und vor allem einen nahezu 100%igen Erfolg bei der ihm zur Vermittlung übertragenen Immobilien. Eine ehrliche Einschätzung, Transparenz in der Abwicklung und professionelle Stärke bei den Abschlussgesprächen sind dabei die Erfolgsgeheimnisse. Es erwartet Sie ein unverbindlicher Ersttermin samt Verkehrswertschätzung Ihrer Immobilie, individuelle und kostenlose Beratung, Feiertags- und Wochenendtermine sowie ständig neue Vormerkkunden!

Einmal beauftragt, wird die bestmögliche Vermarktung Ihrer Immobilie auf über 50 Immobilienplattformen, Printmedien, örtlichen Schauvitriolen sowie selbstverständlich auch auf der Website www.forliving.at sowie diversen Social-Media Kanälen garantiert. Aber auch jede andere, speziell auf Ihre Immobilie zugeschnittene, Vermarktungsstrategie ist möglich.

Ihr Insider in allen Fragen rund um Ihre Immobilie.

CHRISTOPH CHROMECEK IMMOBILIEN

CCI Immobilienentwicklung GmbH

2380 Perchtoldsdorf, Wienergasse 11, Tel: 0664 13 92 900

chromecek@forliving.at, www.forliving.at

Like us on Facebook: www.facebook.com/Immobilien.Moedling



CHRISTOPH
CHROMECEK
IMMOBILIEN

Ankauf - Verkauf - Vermittlung



0664 139 29 00 www.forliving.at

firmeninfo



Meine Bank in Perchtoldsdorf

Gemeinsam sind wir stark.

Andreas Neubauer von der Vitamin & Genussfarm nahm erfolgreich an der Aktion „Für.Einander.Regionsgutscheine“ teil. Viele geförderte Gutscheine wurden an Kunden und Neukunden verkauft.

Bankstellenleiter Thomas Riel und Firmenkundenbetreuerin Ana Brasnic freuen sich, dass die Aktion zur Stärkung der örtlichen Wirtschaft so guten Anklang fand.

TV Beitrag: www.rrb-moedling.at/regionsgutscheine

Erfolg der gesamten Aktion in Zahlen:

- ✓ EUR 190.000,- verkaufte Gutscheine
- ✓ 185 teilnehmende Betriebe
- ✓ Unterstützung von 20% bzw. 10% des Gutscheinwert durch die RRB Mödling



Küche. Wohnen. Holz

Ihr Wohn- & Küchenspezialist

für funktionelles & gesundes Wohnen



Jetzt neu!
SCHAURAUM - Wienergasse 59,
2380 Perchtoldsdorf.



Ing. Michael Winkler
Tel. 0676 / 33 77721
office@wohnen-holz.at

www.wohnen-holz.at | www.tischlerdienst.at | www.holzboutique.at

Psychologische Beratung

Kunsttherapie

Kinder

- Legasthetietraining
- ADHS
- Autismus
- Entwicklungsförderung



Erwachsene

- Trennung oder Scheidung
- Erziehungsberatung
- Supervision

Umgang mit Ängsten
Trauerbegleitung

Mag. Regina Santner-Klammer
www.beratungs-kunst.at
office@beratungs-kunst.at

Adolf-Holzer-Gasse 32
A-2380 Perchtoldsdorf
Tel. +43 681 84 63 63 73

Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause



Liebe Leserin! Lieber Leser!

Engel & Völkers Mödling – Freiheitsplatz 2, 2340 Mödling, haben sich auf die professionelle Vermarktung und Vermittlung schöner Wohnimmobilien in sehr guten Lagen in den Bezirken Mödling und Baden spezialisiert.

Besichtigen Sie diese großzügige Naubauvilla in top Grünruhelage online unter www.engelvoelkers.com/moedling und lassen Sie sich inspirieren.

Lage: 2372 Gießbübl
Wohnfläche: ca. 608 m²
Grundstücksfläche: ca. 4.118 m²
Zimmeranzahl: 9
Kaufpreis: € 6,4 Mio.
HWB: 42
ID-Nr. W-02J4NV

Engel & Völkers Mödling · 2340 Mödling · Freiheitsplatz 2

Telefon +43-(0)2236-32 44 99 · Moedling@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/moedling



ENGEL & VÖLKERS

Wir gratulieren

Neugeborene:

Elian Schmid, Neustiftg., 14.3. – Mona Linhart, Schremsg., 19.3. – Eldin Abduraimi, H.-Wolf-G., 2.4. – Theo Robert Frixeder, Franz-Josef-Str., 11.4. – Maximilian Ruckhofer, F.-Löffelmann-Str., 28.4. – Niklas Noe, F.-Kamntner-Weg, 13.4. – Dominic Alexandru Nae, Wiener G., 11.5. – Lilia Marie Neumann, Bergg., 17.3. – Martha Gradnitzer, Mühlg., 11.4. – Jonas Strasser, W.-Stephan-Str., 19.5. – Arthur Andreas Krimmer, A.-Sachinger-G., 1.6. – Felix Müller-Thiede, Herzogbergstr., 5.6. – Josefine Auguste Hennerbichler, Dr.-Natzler-G., 8.6. – Jacqueline Zelnik, Waldmühlg., 7.4. – Rebeka Wagner, Grillparzerstr., 14.6. – Theresa Spanel, J.-Kollmann-G., 9.6. – Simon Lippert, W.-Stephan-Str., 13.5. – Maja Kiara Roberts, F.-Löffelmann-Str., 17.6. – David Göller, H.-Wolf-G., 7.5. – Julian Göller, H.-Wolf-G., 7.5. – Hussain Salman, Scholauq., 2.6.

99. Geburtstag:

Dkfm. DDr. Bruno Großsiedel, Barbachg., 14.9.

98. Geburtstag:

Hedwig Ludwig, Elisabethstr., 4.9., – Karl Simon, Wiener G., 21.9.

97. Geburtstag:

Hedwig Radt, Schubertg., 22.8.

95. Geburtstag:

Elisabeth Hinteregger, Elisabethstr., 2.9. – Wilhelmine Krispin, Hochstr., 8.9. – Rozalia Hodosi, Elisabethstr., 2.10.

90. Geburtstag:

Karl Kriszt, Rückertg., 2.9. – Helene Schlögl, H.-Waßmuth-Str., 18.9. – Ing. Alfred Heidmann, Birkenweg, 1.10. – Karl Humer, Aspettenstr., 9.10.

85. Geburtstag:

Gertrude Payer, Ketzerg., 11.8. – Ulrike Kutzer, Hofmannsthalg., 20.8. – Karoline Maria Nagl, R.-Schumann-G., 24.8. – Josef Güttler, Sonnbergstr., 29.8. – Sonja Zach, Aspettenstr., 4.9. – Mag. Teresa Soor, Brunner G., 5.9. – Dorit Rosa Ackermann, Aspettenstr., 9.9. – Erich Viktor Schieder, F.-Kamntner-Weg, 9.9. – Ilona Nigl, Wiener G., 26.9. – Gottfried Frühauf, Ketzerg., 2.10. – Mag. Christa Scheiwein, Dr.-C.-Pirquet-Str., 2.10. – Johann Wächter, Rembrandtg., 3.10. – Eva Jerabek, Tröschg., 7.10.

80. Geburtstag:

Gertrude Sturm, Beethovenstr., 12.8. – DI Franz Grohmann, Rembrandtg., 14.8. – Adalbert Josef Bayer, Dr.-H.-Werner-G., 15.8. – August Beranek, W.-Frey-G., 21.8. – Ing. Draginja Feilinger, Stuttgarter Str., 24.8. – Elisabeth Victoria Schuster, Wiener G., 25.8. – Hermine Frieda Kvicsala, B.-Krauß-G., 26.8. – Monika Haas, Saliterg., 27.8. – Brigitta Wagner, H.-Wolf-G., 27.8. – Peter Nader, Wiener G., 29.8. – Ingrid Hruby, Sonnbergstr., 1.9. – Fritz Cinatl, Barbachg., 2.9. – Margarethe Harmer, Roseggg., 4.9. – Christine Walker, Rudolfg., 5.9. – Ing. Heinrich Schmelz, K.-H.-Strobl-G., 7.9. – Günter Alois

Pichler, Lindenweg, 9.9. – Friederike Raunig, Aspettenstr., 11.9. – Peter Tallamandl, Hochstr., 13.9. – Edith Haas, Aspettenstr., 14.9. – Hilda Schwap, Gauguschg., 14.9. – Ingeborg Sommer, Hochstr., 14.9. – Hedwig Pukl, Dr.-O.-Janetschek-G., 15.9. – Ing. Ernst Ruthofer, Saliterg., 16.9. – DI Helmut Goldmann, M.-Wenger-G., 18.9. – Lucie Ingrid Hermann, Erlenweg, 18.9. – Heinz Rigal, Sonnbergstr., 18.9. – Engelbert Ziegler, Anzengruberg., 20.9. – Josef Tepper, F.-Liszt-G., 22.9. – Gertraude Bursa, Römerfeldg., 26.9. – Rosemarie Dietz, Stuttgarter Str., 1.10. – Dr. Adelheid Rössler, Petersbachstr., 1.10. – Friederike Wessely, Aspettenstr., 2.10. – Gertrude Haitzer, Herzogbergstr., 3.10., Johann Fux, Hochstr. 7.10., Gisbert Graf v. Einsiedel, Birkenweg, 8.10.

Eiserne Hochzeit:

Hilda und Karl Henke, Iglsee., 10.9.

Diamantene Hochzeit:

Helga und Ing. Herbert Brandstetter, Elisabethstr., 1.9. – Maria und Michael Georg Lachmayer, Wiener G., 3.9.

Goldene Hochzeit:

Christine Juliana und Karl Heinz Steiner, A. d. Tetern, 14.8. – Elsa Marianne und Mag. Manfred Englert, H.-Waßmuth-Str., 19.8. – Silvia und Werner Schönagl, Aspettenstr., 19.8. – Anna und Karl Holper, Bahnzeile, 20.8. – Elfriede und Josef Bracher, Römerfeldg., 27.8. – Christine und Sepp Klapper, Schönererg., 1.9. – Christa und DI Herbert Donner, A. d. Tetern, 2.9. – Christine Ludmilla und Leopold Just, Alpenlandstr., 11.9. – Elfriedemarie und Ing. Wilhelm Friedrich Breinbauer, Mozartg., 26.9. – Monika und Karl Koczka, A.-Strenninger-G., 30.9. – Edeltraud und Karl Johann Baar, Spiegelhoferg., 9.10. – Brigitte Helene und DI Dr. Ernst Wolfgang Buchberger, H.-Wolf-G., 10.10.

Wir trauern

Unser Beileid:

Josef Kretsch (85), Saliterg., 22.4. – Helena Radel (83), Elisabethstr., 23.4. – Willi Weidmann (86), Saliterg., 26.4. – Ilse Janz (70), Mühlg., 24.4. – Elisabeth Schreyer (96), Saliterg., 3.5. – Elfriede Eggenfellner (89), A.-Merz-G., 9.5. – Klementine Widhalm (93), Begrischg., 19.5. – Hubert Wimmer (96), Elisabethstr., 21.5. – Alexander Rath (45), Dr.-Natzler-G., 27.5. – Gerhard Tree (84), A.-Merz-G., 27.5. – Irene Rabl (79), Wiener G., 26.5. – Helmut Kopriva (72), Aspettenstr., 30.5. – Elisabeth Distel (75), A.-Strenninger-G., 3.6. – Erika Sassmann (82), Elisabethstr., 2.6. – Waltraud Hermann (78), Talg., 4.6. – Elfriede Prenner (96), Elisabethstr., 7.6. – Leopoldine Kornhuber (99), Grillparzerstr., 7.6. – Karl Steiner (89), Elisabethstr., 5.6. – Johann Fiedler (71), Hagenauerstr., 10.6. – Hermine Dirnberger (90), Eichenweg, 9.6. – Johann Kravaric (96), Eigenheimstr., 16.6. – Gertraud Mitterbacher (83), Wiener G., 15.6. – Renate Hönig (74), Buchenweg, 17.6. – Ilse Nemert (67), Dr.-O.-Janetschek-G., 20.6. – Lisel Hagen-Köstelbauer (97), Eschenweg, 25.6. – Wolfgang Wally (71), Mühlg., 28.6.

Apothekendienst

<u>01.08.</u>	<u>4</u>	<u>11.08.</u>	<u>4</u>	<u>21.08.</u>	<u>4</u>	<u>31.08.</u>	<u>4</u>	<u>10.09.</u>	<u>4</u>	<u>20.09.</u>	<u>4</u>
<u>02.08.</u>	<u>5</u>	<u>12.08.</u>	<u>5</u>	<u>22.08.</u>	<u>5</u>	<u>01.09.</u>	<u>5</u>	<u>11.09.</u>	<u>5</u>	<u>21.09.</u>	<u>5</u>
<u>03.08.</u>	<u>6</u>	<u>13.08.</u>	<u>6</u>	<u>23.08.</u>	<u>6</u>	<u>02.09.</u>	<u>6</u>	<u>12.09.</u>	<u>6</u>	<u>22.09.</u>	<u>6</u>
<u>04.08.</u>	<u>7</u>	<u>14.08.</u>	<u>7</u>	<u>24.08.</u>	<u>7</u>	<u>03.09.</u>	<u>7</u>	<u>13.09.</u>	<u>7</u>	<u>23.09.</u>	<u>7</u>
<u>05.08.</u>	<u>8</u>	<u>15.08.</u>	<u>8</u>	<u>25.08.</u>	<u>8</u>	<u>04.09.</u>	<u>8</u>	<u>14.09.</u>	<u>8</u>	<u>24.09.</u>	<u>8</u>
<u>06.08.</u>	<u>9</u>	<u>16.08.</u>	<u>9</u>	<u>26.08.</u>	<u>9</u>	<u>05.09.</u>	<u>9</u>	<u>15.09.</u>	<u>9</u>	<u>25.09.</u>	<u>9</u>
<u>07.08.</u>	<u>10</u>	<u>17.08.</u>	<u>10</u>	<u>27.08.</u>	<u>10</u>	<u>06.09.</u>	<u>10</u>	<u>16.09.</u>	<u>10</u>	<u>26.09.</u>	<u>10</u>
<u>08.08.</u>	<u>1</u>	<u>18.08.</u>	<u>1</u>	<u>28.08.</u>	<u>1</u>	<u>07.09.</u>	<u>1</u>	<u>17.09.</u>	<u>1</u>	<u>27.09.</u>	<u>1</u>
<u>09.08.</u>	<u>2</u>	<u>19.08.</u>	<u>2</u>	<u>29.08.</u>	<u>2</u>	<u>08.09.</u>	<u>2</u>	<u>18.09.</u>	<u>2</u>	<u>28.09.</u>	<u>2</u>
<u>10.08.</u>	<u>3</u>	<u>20.08.</u>	<u>3</u>	<u>30.08.</u>	<u>3</u>	<u>09.09.</u>	<u>3</u>	<u>19.09.</u>	<u>3</u>	<u>29.09.</u>	<u>3</u>

- Gruppe 1** Mödling, Mag.pharm. Hans Roth, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90
Vösendorf, City-Süd Apotheke, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, T 01/699 98 97
- Gruppe 2** Vösendorf, SCS-Apotheke, SCS-Galerie 310, T 01/699 98 97
Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Straße 2, T 02236/221 26
- Gruppe 3** Breitenfurt, Wienerwald Apotheke, Hauptstraße 151-153, T 02239/31 21
Hinterbrühl, Zur heiligen Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/262 58
Guntramsdorf, Ap. zum Eichkogel, Veltlinerstr. 4-6, T 02236/50 66 00
- Gruppe 4** **Perchtoldsdorf, Ap. im Kräutergarten, Plättenstr. 7-9, T 01/867 12 34**
Mödling, Georg-Apotheke, Badstraße 49, T 02236/241 39
- Gruppe 5** Brunn/Geb., Ma. Heil der Kranken, Enzersdorfer Str. 14, T 02236/327 51
Biedermannsdorf, Feld-Apotheke, S. Marcus-Str. 16 b, T 02236/71 01 71
- Gruppe 6** M. Enzersdorf-Südstadt, Südstadt-Ap., Südstadtzentrum 2, T 02236/424 89
Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/712 04
- Gruppe 7** Wr. Neudorf, Central-Apotheke, Bahnstraße 2, T 02236/441 21
Perchtoldsdorf, Zum heiligen Augustin, Marktplatz 12, T 01/869 02 95
- Gruppe 8** Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45
Wr. Neudorf, Wieneu, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, T 02236/660 426
- Gruppe 9** **Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke, Seb.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63**
Mödling, Alte Stadtapotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 17, T 02236/222 43
- Gruppe 10** Kaltenleutgeben, Quellen-Apotheke, Hauptstraße 67, T 02238/712 28
Vösendorf, Amandus-Apotheke, Ortsstraße 101-103, T 01/699 13 88
M. Enzersdorf, Bären-Apotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, T 02236/30 41 80
Guntramsdorf, Zum heiligen Jakob, Hauptstraße 18a, T 02236/534 72

Auskunft über den Nacht- und Wochenenddienste: Apothekennotdienst Hotline T 1455 (01/1455).

Ärztendienst an Samstagen 8-14 Uhr

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit § 2 Kassenvertrag seit 1.7.2019 nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalfen. Die Perchtoldsdorfer Hausärztinnen und Hausärzte haben sich im Interesse der Bevölkerung entschlossen, an den Samstagen weiterhin Bereitschaftsdienste zu leisten. Sie sind an den eingeteilten Tagen von 8 bis 14 Uhr erreichbar.

- Sa, 08.08.** MR Dr. Gerhard Weinzettl, Saliterg. 50, 01/865 93 11
Sa, 22.08. Dr. Fedra-Machacek und Dr. Kauf OG, Walzeng. 2, 01/869 43 73
Sa, 29.08. Dr. Rudolf Honetz, Seb.-Kneipp-G. 5-7, 01/869 47 33
Sa, 05.09. Dr. Stefan Kressler, Wiener G. 104, 01/867 43 57
Sa, 19.09. MR Dr. Gerhard Weinzettl, Saliterg. 50, 01/865 93 11

Zusätzlich verweisen wir auf den Notruf T 02236/141 bzw. die Seite der NÖ Ärztekammer <https://cms.arztnoe.at>. Informationen zum Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst sowie dem Wochenend-Bereitschaftsdienst der Zahnärzte ebenfalls unter T 02236/141. Im Falle der möglichen Lebensgefahr ist unbedingt die Nummer 02236/144 (Rettung) anzurufen, die eine sofortige Überstellung ins Spital bzw. das Ausfahren des Notarztwagens veranlasst.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeber: Bürgermeister Martin Schuster; Redaktion: PhDr. Dr. Gregor Gatscher-Riedl, MPA, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: rundschau@perchtoldsdorf.at; Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Mag. Barbara Seidl-Klein, office@seidl-klein.at, T 0664/16 00 207; Fotos: Ing. Walter Paminger. Coverfoto: Hans Krist. Alle Rechte vorbehalten. Layout: markus@brocca.net; Druck: Druckerei Atlas, 2203 Großfebrsdorf, www.atlasdruck.at; Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr.



**TIERKLINIK
AM SONNBERG**

Dr. Petra und Dr. Josef Fischer
Hochstraße 93, 2380 Perchtoldsdorf
T 01/865 77 61
24h Notruf: 0699 / 108 55 771
www.tierklinik-sonnberg.at



Über die Darmparasiten unserer Tiere

Parasiten im Körperinneren sind geeignet Ekelgefühle zu erregen. Aber welche sind nun von Bedeutung?

Wir treffen bei unseren Untersuchungen auf Einzeller, Plattwürmer, Bandwürmer und Rundwürmer. Plattwürmer leben in unseren Breiten in der Leber; Einzeller, Band- und Rundwürmer im Darm. Allerdings gibt es Entwicklungsstadien, die auch in unserem Körper Wanderungen durchlaufen. So z.B. die Larven der Hunde- und Katzenspulwürmer, die in einigen dokumentierten Fällen beim Durchwandern des Auges Entzündungen und Blindheit verursacht haben.

Erwachsene Spul- und Bandwürmer der Fleischfresser sind nur artspezifisch von Bedeutung und

verursachen Durchfall und Abmagerung, Hakenwürmer auch Blutarmut, Einzeller blutige Durchfälle (z.B. Giardien) aber auch Gehirnentzündungen bei Kaninchen. Manche Bandwurmvorstadien (Fuchsbandwurm) bilden bis mandarinengroße Blasen in Gehirn und Organen von Menschen, Die Diagnose erfolgt mittels Kotuntersuchung, die Bekämpfung mit Tabletten oder Spot-Ons.

Achtung: nicht alle Mittel wirken auch gegen alle Arten von Parasiten! Würmer bei Kindern sind übrigens nie von Haustieren übertragen, Menschen haben eigene Parasiten und die Verbreitung erfolgt aufgrund mangelnder Hygiene. Wir helfen ihnen bei Diagnose und Therapie gerne mit fachlich fundierter Unterstützung.

Lassen Sie Ihr Dach kontrollieren – für Ihre Sicherheit!

Der nächste Winter kommt bestimmt.

Ihr Dach ist tagtäglich der Witterung ausgesetzt, vor allem hinterlassen Sturm, Hagel, Hitze und andere extreme Einflüsse deutliche Spuren am Material. Wenn Sie Ihr Dach jährlich kontrollieren lassen, sind Sie gut vor unliebsamen Überraschungen geschützt. Kleine Ursachen haben oft große Wirkungen: Ein verstopfter Ablauf oder eine verlegte Dachrinne kann teure Schäden zur Folge haben.

Kostenloser Kundendienst

Ein erfahrener Dachtechniker kommt zu Ihnen und nimmt sich Zeit, um Ihr Dach genau zu überprüfen. Sie werden kompetent beraten und erhalten bei Bedarf ein kostenloses Angebot für eine Dachsanierung.

10 Jahre Garantie auf die Dachreparatur

Eine Dachsanierung verschafft Ihnen Sicherheit und Ruhe für lange Zeit. Auch langlebige Lösungen lassen sich dank unserer Erfahrung schnell verwirklichen – meist innerhalb weniger Tage.

Hochwertige Produkte und gutes Handwerk ermöglichen es, Ihr Dach für viele Jahrzehnte wieder widerstandsfähig gegen diverse Witterungseinflüsse zu machen.

Sie erhalten zusätzlich eine komplette Fotodokumentation von Ihrem neuen Dach kostenlos dazu.

Vertrauen Sie unserer Erfahrung

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme – rufen Sie 01/865 38 50 oder schreiben Sie an office@scanto.at. Als Dankeschön für Ihr Interesse erhalten Sie ein Geschenk.

Hedberg GesmbH.

www.scanto.at, 01/865 38 50, office@scanto.at



Steuerberatung
Unternehmensberatung
Wirtschaftsprüfung

BLEIBEN SIE „AM BALL“!

Mit uns finden Sie die richtigen Antworten auf Ihre Fragen. Erfahren Sie topaktuelle Informationen und Neuigkeiten zu steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Anliegen – gerne persönlich oder auch über unsere Website:

www.ebit-plus.at

Unsere Standorte

Brunnergasse 1-9/2/4
2380 Perchtoldsdorf
T: +43 (0) 1 888 52 63
E: office@ebit-plus.at

Helenenstraße 60
2500 Baden
T: +43 (0) 2252 855 63
E: office@ebit-plus.at



Ihr ebit-Team

Mag. Tina Borsutzky-Keller & Mag. Gunter Wiesinger



Cero

Blum

Hedberg



SCANTO
Dachsanierung

Ob Flachdach oder Steildach.
Kostenlose Beratung + Angebot

Hedberg GesmbH
www.scanto.at

Telefon: +43(0)1/865 38 50
E-Mail: office@scanto.at

LEONARDO!?



Es gibt Momente,
DA VINCI mir
nicht so kreative Kinder ...



MULTITALENT **LEONARDO**

Drehsitz mit einer Armlehne
B 98 – 123 | T 94 – 177 | H 91 – 102 cm
Sitzhöhe 42 cm

inkl. Schwenktisch in Eiche
in Stoff ab 1.790,-
in Leder ab 2.330,-

AUCH ALS SOFA | LONGCHAIR | ECKKOMBINATION



Ausstellungszentrum 1170 Wien | Frauenfelder Straße 14
Mo-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 9-17 Uhr | INFO: 01 4891881 | www.leder-appel.at

A P P E L
l e d e r m ö b e l

MEIN MANN IST HEIMWERKER. UND DEINER?



OBI®

BadPlaner

GartenPlaner

